



### Aus dem Inhalt:



Bundesheer übt am Mieminger  
Plateau Seite 7



Fronleichnam- und Isidori-  
Prozession Seite 10



Frauenbund Mieming Seite 13



»GenussKrone« für Martin Alber  
und Helga Krug Seite 24

Seelsorgeraum Mieminger  
Plateau Seite 8

Veranstaltungen Seite 20+21

Berglerverein startet mit Berg-  
touren Seite 22

Neues vom Helenengarten  
Seite 26

## 20 Jahre öffentliche Bücherei Mieming

In festlicher Weise konnte am Samstag, 14. Juni,  
im Gemeindesaal das 20-Jahr-Jubiläum gefeiert werden.



(ma) Mit dem Umbau des Gemeindehauses vor 20 Jahren unter Bgm. Dr. Siegfried Gapp wurde die gesamte Gemeindeverwaltung vom ersten Stock in das Parterre verlegt und die Räumlichkeiten der Buchhaltung und Kassaführung sowie das Bürgermeister-Kammerloten damals die Möglichkeit, darin eine öffentliche Bücherei einzurichten. Den Grundstock hierfür bildete die bereits vorhandene Bücherei an der Haupt-

schule, deren Bestand jedoch noch sehr bescheiden war, aber fortan gemeinsam mit der öffentlichen Bücherei verwaltet wurde. Die Idee zur Errichtung einer Bücherei, in der die Bücher für die Schule und der Öffentlichkeit gemeinsam untergebracht werden können, stammt von Frau Imelda Kröll, damals Verkäuferin in der Buchhandlung Tyrolia sowie von Monika Schmid, damals Deutschlehrerin an der Hauptschule und ausge-

bildete Bibliothekarin. Bürgermeister und Gemeinderat standen dem „Projekt Bücherei“ wohlwollend gegenüber und waren auch bereit, die notwendigen Mittel dafür frei zu geben. Die Umsetzung dieses Projektes wurde, wie es Frau Schmid in ihrer kurzen Ansprache formulierte, ihr „einfach umgehängt.“ Nun lag es an ihr, einen kleinen Kreis verlässlicher und lesefreudiger Mitarbeiter –INNEN um

Fortsetzung auf Seite 4



## Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2014 / 2015

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2014/2015 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

### Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage / Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Notstandshilfe, Bevorschussung von Leistungen aus der Pensionsversicherung, Übergangsgeld nach Altersteilzeit
- BezieherInnen von Rehabilitationsgeld
- BezieherInnen von Pflegekarenzgeld
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

### Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigten sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs- / Grundversorgungsleistung beziehen, welche die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs- / Grundversorgungsleistung enthält
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

### Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 840,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.270,- pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,- pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 460,- pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 310,- pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt.

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln, Einkommen, die nur 12x jährlich bezogen werden (Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen: • Eigen-/Witwen-/Waisenspensionen • Unfallrenten • Pensionen aus dem Ausland • Einkünfte aus selbstständiger und nicht selbstständiger Arbeit (Lohn, Gehalt) • Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung • Studienbeihilfe, Stipendien • Einkommen aus Vermietung und Verpachtung • Wochen-, Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld • erhaltene Unterhaltszahlungen und -vorschüsse / Alimente • Nebenzulagen • Pflegekarenzgeld • Rehabilitationsgeld.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen bzw. in Abzug zu bringen: • Pflegegeldbezüge • Familienbeihilfen • Wohn- und

Mietzinsbeihilfen • zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind • Lehrlingsentschädigungen • Witwengrundrenten nach dem KOVG • Beschädigungsrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG.

### Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 200,- pro Haushalt.

### Verfahren

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. November 2014 bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde anzusuchen.

Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Die Gemeinden leiten diese Anträge nach Prüfung auf Vollständigkeit der Angaben und deren Bestätigung an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, weiter.

**Für PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage**, wohnhaft außerhalb der Stadtgemeinde Innsbruck, denen im vergangenen Jahr der Antrag auf Heizkostenzuschuss des Landes bewilligt wurde, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich. Für diesen Personenkreis stellt die Verwaltung des Landes der zuständigen Gemeinde eine entsprechende Personenliste zur Verfügung. Die Gemeinden haben die Richtigkeit der Angaben und die Anspruchsberechtigung für den Heizkostenzuschuss hinsichtlich der in der Liste angeführten Personen entsprechend den Vorgaben dieser Richtlinie zu prüfen und die Liste mit der entsprechenden Bestätigung dem Land zu retournieren.

**Alle Personen (auch PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage), die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Wohnsitz haben**, haben diesen Antrag im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. November 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, Zimmer 12, Tel. 0512/508/3692 oder 3693, Fax 0512/508/742635, E-Mail: tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at einzubringen. Diese Dienststelle nimmt nach Prüfung der Anträge und Angaben die Auszahlung vor.

### Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen in Kopie anzuschließen:

- Monatlicher Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung – AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente etc.)
- Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern im gem. HH)
- Bestätigung der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular
- Antragsteller aus Innsbruck - Meldebestätigung.

## Wir gratulieren



## Eheschließung

30. Mai: Wolf Andreas und Hilsenbeck Claudia Ingrid, Deutschland

4. Juli: Spirk Werner Franz und Stangl Veronika, Mödling

## Geburt

26. Mai 2014

Arnold Maximilian Christoph,  
Feuerwehrweg 16a  
Herzlichen Glückwunsch!



Nach Änderung der Gesetzeslage im Zuge der Beamtenruhestände und einer Fehlinformation seitens der zuständigen Fachabteilung im Landhaus, ist meine Versetzung in den Ruhestand als Sprengelarzt zum 1.10.2014 nicht möglich.

Und so werde ich die Aufgaben des Sprengelarztes noch bis einschließlich 30.11.2016 weiterführen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Armin Linser

## Todesfälle

22. Juni:  
Liepert Elfriede Antonia,  
Innsbruck/Mieming

3. Juli: Heiss Aloisia,  
Föhrenweg 99



## Bauamt Vom 1.6.2014 bis 30.6.2014 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

### Baubewilligung

- Dr. iur. Franz Dengg, Zu- und Umbau Dachgeschosswohnung mit Terrasse
- Sabine und Georg Mair, Neubau Carport
- Maria Margarete Plattner, Anbau Lager und Carport
- Werner Sagmeister, Errichtung einer überdachten Abstellfläche
- Mag. iur. Christine Schneider, Errichtung eines Carports und eines Geräteraums auf der Nordseite des Wohnhauses

### Bauanzeigen

- Roswitha Hechenberger, Abbruchbescheid
- Dietmar Janicki, Errichtung einer 3,3 kW Photovoltaikanlage
- Birgit Krug, Schwimmbad
- Mag. Julia Mölk, Schwimmteich
- Mag. Angelika und Rudolf Neuner, Einbau eines zusätzlichen Fensters auf der Ostseite des Gebäudes
- Johann Post, Überdachung des Brennholzlagers
- Thomas Raich, Überdachung Kellerstiege
- Doris und Otto Schullerus, Vorbau Eingangsbereich und Errichtung einer straßenseitigen Einfriedung
- Dr. Eugen Stark, Einfriedung auf der Südseite des Grundstücks

### Befristete Baubewilligung

- Sportverein Mieming, Vereinsturnier Fußball 28.06.2014



## Liebe Miemingerinnen und Mieminger!

Die Hälfte des Jahres ist vorbei, viele sind bereits in den wohlverdienten Ferien

oder die Urlaubszeit steht vor der Tür. Eine kurze Zeit der Erholung, aber zum eigentlichen Ausruhen bleibt wenig Zeit. So gehen auch die Arbeiten in der Gemeinde während der Sommermonate weiter.

In den vergangenen Monaten wurden bereits umfangreiche Straßensanierungen – zum Teil in Zusammenarbeit mit der TIGAS - durchgeführt. Durch die budgetmäßige Umschichtung von Finanzmitteln können weitere Straßenzüge asphaltiert werden. Der diesjährige Budgetrahmen für Straßenerhaltungsmaßnahmen beträgt 300.000 Euro, soviel wie noch nie.

### Die Umwelt liegt uns am Herzen!

#### Thermische Sanierung

Eine wichtige Aufgabe, die innerhalb der nächsten zwei Monate erledigt sein muss, wurde bereits mit Beginn der Schulferien gestartet. Bis Schulbeginn Anfang September soll die thermische Sanierung der Volksschule in Untermieming abgeschlossen sein. Beim Altbau der Volksschule wird die Fassade gedämmt und die Fenster erneuert. Damit verbunden ist eine beträchtliche Heizöleinsparung, die einerseits die Kosten ver-

mindert und andererseits der Umwelt zugute kommt. Photovoltaikanlage liefert „sauberen Strom“.

Im vergangenen September wurde die erste Photovoltaikanlage der Gemeinde am Schulhaus in Untermieming in Betrieb genommen. Bei Schönwetter funktioniert die Anlage ausgezeichnet. Durch die Südausrichtung und die optimale Dachneigung konnte bereits mit Ende Juni die prognostizierte Jahresstrommenge von 20.000 kWh in das Stromnetz der TIWAG eingespeist werden.

#### Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindehauses

Als weitere Umweltmaßnahme wird eine Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindehauses errichtet. Die Anlage hat eine Leistung von 106 kWp. Der produzierte Strom wird in erster Linie selbst verbraucht und nur der Überschuss in das Stromnetz der TIWAG eingespeist. Die Anlage wurde öffentlich ausgeschrieben, wobei schlussendlich sieben Firmen ein Angebot abgegeben haben. Bei Redaktionsschluss war die Angebotsprüfung noch nicht abgeschlossen.

#### Beteiligung an der Photovoltaikanlage des Abwasserverbandes Stams

Seit Mitte April ist die Photovoltaikanlage des Abwasserverbandes Stams in Betrieb, an der wir als Verbandsgemeinde beteiligt sind. Auf sechs Dächern

wurden insgesamt 1000 Quadratmeter PV-Fläche geschaffen, die eine Leistung von 171,5 kWp aufweist. An den Gesamt-errichtungskosten von 220.000 Euro sind wir mit ca. einem Viertel beteiligt, sodass rd. 40 kWp der Gesamtleistung der Gemeinde Mieming zuzurechnen sind.

#### Mieming spart Energie

Mieming bekennt sich zu einem effizienten Umgang mit der Energie und strebt langfristig eine hohe Energieeinsparung in den gemeindeeigenen Gebäuden und Einrichtungen an. Wir arbeiten konsequent und systematisch an der Umsetzung dieser Ziele. Dazu haben wir im Frühjahr eine Energiebuchhaltung für Gemeindevorrichtungen eingeführt, um den Energieverbrauch aufzuzeigen. Ich freue mich, dass sowohl der Umweltausschuss unter Ob-

mann Hannes Spielmann als auch der gesamte Gemeinderat voll hinter diesen Maßnahmen zum Wohle unserer Umwelt stehen.

Ich wünsche euch allen einen schönen, erholsamen Sommer und freue mich auf ein Treffen bei der einen oder anderen Veranstaltung in Mieming.

Herzliche Gratulation an alle, die die Lehre, die Schule, das Studium oder eine andere Ausbildung erfolgreich abschließen konnten.

*Herzlichst,  
euer Franz Dengg*

Die Gemeinde  
Mieming



vermietet eine  
**Wohnung im  
Dachgeschoss  
des Gemeindeamtsgebäudes  
Obermieming 175**

(Küche, Wohnzimmer, drei Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum und Flur sowie einem Kellerraum - Nutzfläche gesamt 100,90 m<sup>2</sup>  
Energieausweis liegt zur Einsicht im Gemeindeamt auf.

Nähere Auskünfte können im Gemeindeamt (Tel.Nr. 5217-18) eingeholt werden.  
Bewerbungen sind schriftlich im Gemeindeamt Mieming abzugeben.

## ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

### Nächster Termin:

**Mittwoch, 17. September 2014  
jeweils von 9 bis 11 Uhr  
im Gemeindehaus Mieming /  
Sitzungszimmer.**

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden! Nützen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden? Und...und...und...

## Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern der Mieminger Dorfzeitung einen schönen und erholsamen Sommer.

Die nächste Dorfzeitung erscheint am 18. September.

*Gerne heißen wir neue Redaktionsmitglieder willkommen. Sie können ganz unverbindlich und freiwillig, ohne Verpflichtung, jeden Monat oder auch nur "ab und zu" bestimmte Beiträge liefern. Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit. Melden Sie sich einfach beim Redaktionsteam bzw. bei Widauer Burgi unter [dorfzeitung@mieming.at](mailto:dorfzeitung@mieming.at)*





Fortsetzung von Titelseite

sich zu scharen. (Bis heute ist es bei den -INNEN geblieben.) Es spricht für sich, wenn heute, nach nun 20 Jahren bis auf kleine Veränderungen immer noch dasselbe Team „den Laden schupft“, und das ehrenamtlich!!! Folgende Mitarbeiterinnen waren von Anfang an dabei und versehen noch heute gewissenhaft ihren Dienst: Monika Schmid (Büchereileiterin), Imelda Kröll (Stellvertreterin), Anni Fischer, Frieda Dengg, Elisabeth Sonnweber und Elisabeth

Höpferger. Frau Margit Gapp, Gerda Strizel und Evi Schneider haben das Team über viele Jahre tatkräftig unterstützt wie auch die „Fischer Madln“, Maria und Elisabeth und Margit Stolz, die immer wieder einspringen, wenn „Not an Frau“ ist.

Dass die Leistungen unseres Büchereiteams auch öffentliche Anerkennung finden, hat sich an diesem Festabend gezeigt. Ein einladend geschmückter Gemeindesaal, eine erfreulich große Zahl an Besuchern mit HH Pfarrer Paulinus, Bürgermeister Dr. Franz Dengg und Vertreterinnen des Gemeinderates, Bezirksbäuerin Örin Renate Dengg, ein verlockendes Buffet, zusammengestellt von unseren Bäuerinnen und Frischmarkt Plattner, ein junges, herzerfrischend aufspielendes Quartett unserer Musikschule unter der Leitung von Frau Eva Lehmann-Pedarnig bildeten den festlichen Rahmen der Jubiläumsveranstaltung.

Das Hauptaugenmerk galt aber dann doch dem Südtiroler Literatur und Schauspieler Wolfgang

Sebastian Baur, der aus seinen Gedichtbänden „Köstlichkeiten in unverfälschter „Puschtra Mund Art“ Vortrag, teils tief-sinnig, dann wieder launig, witzig und humorvoll und das Publikum für gute eineinhalb Stunden zu begeistern vermochte. Seine Gedichtbände sind im Bestand der Bücherei und können ausgeliehen werden. Ebenso gibt es die CD „Rienznocht“, auf der seine Gedichte von der bereits sehr bekannten Gruppe „Titla' & do Goiapui“ gesungen und gespielt werden. (Kühebacher, Taschler, Riffeser, Hofmann)

Zum Schluss noch einige Details aus der von Monika Schmid vorge-tragenen Bilanz über 20 Jahre öffentliche Bücherei Mieming: Insgesamt weist die Bücherei heute einen Bestand von ca. 7000 Medien auf, das sind Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Spiele, wobei jedes Medium datenmäßig erfasst ist. Die Ausleihungen bewegen sich um die 3.500 pro Jahr. Aus gebotener Rücksicht auf die Männerwelt wird hier auf das geschlechtsspezifische Ausleih- und wahr-

Ausleihstunde in der Bücherei.



scheinlich auch Leseverhältnis Mann : Frau nicht näher eingegangen. Eine Zusammenfassung aller vom Team in den 20 Jahren unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden ergibt die stolze Summe von etwa 15.000. Nicht eingerechnet ist hier natürlich die Zeit für das Lesen der neu in den Bestand aufgenommenen Bücher, was aber, um eine glaubhafte Beratung anbieten zu können, notwendig ist. Als Service darf auf die in jeder Ausgabe unserer Dorfzeitung aktuelle Ecke der Bücherei verwiesen werden. Eine zeitgemäße Datenverwaltung im biblioweb-Programm macht es heute möglich, dass jeder interessierte Benutzer von zu Hause aus jederzeit den aktuellen Bestand und die verfügbaren Medien aufrufen und auch reservieren kann.

(www.biblioweb.at/mieming) Anfragen möglich über: mieming@bibliotheken.at *Das Redaktionsteam schließt sich den Glückwünschen zum 20-Jahr-Jubiläum an und wird weiterhin, soweit das möglich ist, die Arbeit der Bücherei unterstützen.*

## IMPRESSUM

**Mieminger**  
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming  
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,  
Obermieming, 175, 6414 Mieming,  
[dorfzeitung@mieming.at](mailto:dorfzeitung@mieming.at)

Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs  
mail: [mieming@westmedia.at](mailto:mieming@westmedia.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,  
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)  
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),  
Martin Schmid (ma),  
Monika Krabacher (mk),  
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)  
Anzeigen:

Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59  
Unverlangt einlangende Manuskripte  
werden nur nach Rücksprache mit der  
Redaktion berücksichtigt

**Da im August keine  
Mieminger Dorfzeitung  
erscheint, ist der  
Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
Montag, 8. Sept., 10 Uhr**

**ERSCHEINUNGSTERMIN  
Donnerstag, 18. September**



Fotos: Martin Schmid

# Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung vom 09.07.2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

## Zuschüsse:

### a) Kanalanschlussgebühr:

- Dr. iur. Dengg Franz, Zu- und Umbau Dachgeschosswohnung mit Terrasse € 205,74
- Krug Birgit, Schwimmbad € 52,13

### b) Erschließungskosten:

- Dr. iur. Dengg Franz, Zu- und Umbau Dachgeschosswohnung mit Terrasse € 105,79

### c) Photovoltaikanlage:

- Herta und Bernhard Kleißl, 5 kW Anlage € 400,00

### d) Bienenzuchtverein:

- Zuschuss für den Ankauf Varroabekämpfungsmittel 2014 € 3,50 x 175 Bienenvölker € 612,50

## Photovoltaikanlage Gemeindehaus:

Die Firma Ökovolt Solartechnik GmbH, Salzburg, wird mit der Errichtung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindehauses betraut. Für dieses Projekt wurde ein Vergabeverfahren „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ durch die GemNova DienstleistungsGmbH, Innsbruck, durchgeführt. Die Firma Ökovolt Solartechnik GmbH erhält als Bestbieter den Zuschlag mit einer Auftragssumme lt. Angebot von € 130.997,60 netto. Die Optionsposition, welche mit € 1.500,- angeboten wurde, wird mitgeordert.

## Ruhestandsversetzung Sprengel- arzt Dr. Armin Linser:

Der in der Gemeinderatssitzung vom 12.03.2014 gefasste Beschluss hinsichtlich der Ruhestandsversetzung von Sprengelarzt Dr. Armin Linser mit Ablauf 30.09.2014 wird einstimmig aufgehoben.

## Budgetumschichtung:

Die im heurigen Budget vorgesehenen € 250.000,- für den „Kindergarten Untermieming - Instandhaltung Gebäude und diverse Renovierungen“ (1/211010-614900) werden auf den Budgetposten „Volksschule Untermieming - Instandhaltung Gebäude und diverse Renovierungen“ (1/211010-614900) umgeschichtet, damit das Projekt „thermische Sanierung Volksschule Untermieming“ wie besprochen umgesetzt werden kann.

## Siedlungsgebiet Weidach:

Der Substanzerwalter der Agrargemeinschaft See-Tabland-Zein wird damit beauftragt, die Parzellierung der Gp. 10771 beim Vermessungsbüro DI Hermann Florian, Ötztal-Bahnhof, lt. Angebot vom 27.06.2014, GZ: 3425, zu einem Preis von € 4.800,- exkl. MWSt. in Auftrag zu geben.

Der Gemeinderat spricht sich weiters für die Vergaberichtlinien für das Siedlungsgebiet Weidach aus.

## Forstschutzmaßnahmen in den kiefern-dominierten Waldbeständen:

Der Gemeinderat stimmt der Durch-

führung der dringend notwendigen Forstschutzmaßnahmen in den kieferndominierten Waldbeständen und der Begleichung der anfallenden Kosten für diese Maßnahmen durch die betroffenen Agrargemeinschaften zu.

## Feldern Alpe:

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, dass der Substanzerwalter dringend notwendige Maßnahmen, welche seitens der Lebensmittelpolizei für die Hütte der Feldern Alpe gefordert werden, unverzüglich in Auftrag geben kann.

## Gespräche mit den Agrargemeinschaftsausschüssen:

Mit den jeweiligen Agrargemeinschaftsausschüssen werden zeitnah gemeinsame Gespräche hinsichtlich der weiteren Vorgangsweise geführt.

## Abrechnung des Wirtschaftsjahres 2013 der Agrargemeinschaft Seeben Alpe:

Der von den Gemeindevertretern geprüften Abrechnung des Wirtschaftsjahres 2013 der Agrargemeinschaft Seeben Alpe wird zugestimmt.

## Löschung Vorkaufsrecht Gst. 3598/4, EZ 760:

Dem Substanzerwalter der Agrargemeinschaft Obermieming wird der Auftrag erteilt, auf das Vorkaufsrecht, mit welchem das Gst. 3598/4, EZ 760, zugunsten der Agrargemeinschaft Obermieming belastet ist, zu verzichten.

## Ankauf Teilflächen als öffentliches Gut:

Eine Teilfläche von 8 m<sup>2</sup> aus der Gp. 3600/3 wird zu einem Preis von € 100,-/m<sup>2</sup> von Herrn Kranebitter Alois angekauft. Als Vertreter des Öffentlichen Gutes wird unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros DI Dr. iur. Avanzini vom 21.05.2014, GZ: 3598/2, weiters beschlossen, für diese Teilfläche die Widmung „öffentliches Gut“ festzulegen und diese in das öffentliche Gut aufzunehmen (Inkamerierung).

## Bericht des Obmannes des Überprüfungs-ausschusses:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Obmannes des Überprüfungs-ausschusses zur Kenntnis.

## Radwegverbindung Mötzt-Mieming:

Dem Tourismusverband Innsbruck wird die Zustimmung zur Asphaltierung des Gst. 10429 (Öffentliches Gut), KG Mieming, im Rahmen der Radwegverbindung Mötzt-Mieming erteilt.

## Gemeindeamt Mieming Politischer Bezirk Imst

Aktenzeichen: 5/2014 (39)

Betreff: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209F062-14, GSt. 2175/2 zur Gänze; lt. planlicher Darstellung

## KUNDMACHUNG

### Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 09.07.2014 nach schriftlicher Abstimmung einstimmig die Auflage folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006; LGBl. Nr. 27, beschlossen:

### Nr.209F062-14:



## Der Entwurf sieht folgende Änderung vor:

**Umwidmung von „Freiland“ gemäß § 41 TROG 2011 in „Landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 (Umwidmungsfläche: ca. 506 m<sup>2</sup>)**

Diese Flächenwidmungsplanänderung liegt in der Zeit vom **11.07.2014 bis einschließlich 08.08.2014** im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wird die Umwidmung im Sinne des § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Der Bgm.: Dr. Franz Dengg  
Angeschlagen am: 10.07.2014

## GEMEINDE MIEMING

### STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Gemeinde Mieming schreibt hiermit die Stelle eines(r)

## Gemeinde-Bautechnikers/in

zur Besetzung aus. Die Anstellung ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt geplant und erfolgt im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden, das sind 100 % der Vollbeschäftigung.

Der Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle bezieht sich dabei auf den Gemeindebauhof sowie hoch-/tieftbautechnische Aufgabenbereiche, verlangt aber generelles Interesse für allgemeine Bauamtsangelegenheiten und technische Gebäudeverwaltung.

Wir sprechen Personen mit einer Ausbildung im bautechnischen Bereich an, welche sehr gute EDV-Kenntnisse haben. Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit und Unbescholtenheit sowie ein abgeleiteter Präsenzdienst oder Wehrersatzdienst bei männlichen Bewerbern wird vorausgesetzt.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 – G-VBG 2012, LGBl. Nr. 119/2011 in der jeweils geltenden Fassung, Entlohnungsgruppe b (monatlicher Mindestlohn: brutto € 2.031,10). Das Mindestgehalt erhöht sich aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile.

Eine schriftliche Bewerbung kann **bis längstens 29.08.2014, 12:00 Uhr**, an Herrn Bürgermeister Dr. Franz Dengg, Obermieming 175, 6414 Mieming, mit dem Vermerk „Stellenausschreibung“ eingebracht werden.

Der Bürgermeister: Dr. Franz Dengg

# Patenschaften für Grünflächen und Plätze

(wb) Bereits in der Mai-Ausgabe unserer Mieminger Dorfzeitung hat Bürgermeister Dr. Franz Dengg auf die ehrenamtlichen Tätigkeiten in Bezug auf die Betreuung der öffentlichen Plätze und Grünflächen in unserer Gemeinde hingewiesen und den vielen ehrenamtlichen „Gärtnern und Gärtnerinnen“ für ihre Unterstützung und Mitarbeit für die Gestaltung eines schönen Ortsbildes gedankt. Stellvertretend für alle dürfen wir nachstehend ein paar Fotos solcher Grünanlagen und Blumeninseln veröffentlichen. Aus Platzgründen können wir leider nicht alle berücksichtigen, in einer späteren Ausgabe der Dorfzeitung folgen weitere. **An alle aber ein großes Kompliment für die so sorgfältige und liebevolle Betreuung dieser Plätze, vielen vielen Dank!**



# Schutz 2014: Größte Übung des Österreichischen Bundesheeres im heurigen Jahr

## Bestes Einvernehmen zwischen Heer und Zivilbevölkerung am Mieminger Plateau

(ma) Diese militärische Großübung wurde bereits im Voraus in den Medien angekündigt und sollte den in den letzten zwei bis drei Jahrzehnten geänderten Bedrohungen und damit verbundenen Aufgaben unseres Heeres gerecht werden. Wurde beispielsweise noch in den 80er und 90er Jahren in unserem Raum im Rahmen von Milizübungen die Abwehr feindlicher Truppenbewegungen über den Fernpass und den Holzleiten Sattel mit möglichen Umgehungen, z.B. über das Marienberg Joch geübt, so lag dieser Großübung ein völlig anderes Bedrohungsbild zugrunde. „In einem fern unserer Heimat (Afrika) schwelenden Konflikt zwischen zwei Lagern wird die EU vom UN-Sicherheitsrat beauftragt, zwischen den Streitparteien eine Pufferzone einzurichten. Hiezu ist es notwendig, militärische Kräfte aus Nord- und Mitteleuropa über Österreich nach Süden zu transportieren. Die Streitparteien versuchen ihrerseits durch hier eingesetzte Soldaten, Sonderkommandos und Sympathisanten diese Transporte durch bewaffnete Aktionen zu behindern. Die Aufgabe unseres Heeres besteht dabei im Schutz der Bevölkerung, der wichtigen Infrastruktur Einrichtungen (Energieversorgung, Verkehrswege, Kommunikationseinrichtungen etc.) wie auch in der Sicherung der Truppenbewegung der internationalen Streitkräfte.“



Die Großübung betraf dieses Mal zur Hauptsache die beiden westlichen Bundesländer Tirol und Vorarlberg, womit die Hauptlast in der Umsetzung der Übung diese beiden Militärkommanden zu tragen hatten und jeweils ein Milizbataillon stellten. Die übenden Einsatzbataillone waren direkt dem Streitkräfteführungskommando unterstellt. Am Mieminger Plateau kam das Jägerbataillon 23 mit Standort in Bludesch, Vorarlberg, zum Einsatz. Insgesamt waren fünf Kompanien auf das Plateau, einschließlich Stams, verteilt. Eine Kompanie war in Untermieming einquartiert, wobei der neue „Kulturstadel“ als Mannschaftsunterkunft diente. Der Kompaniegefechtsstand befand sich im GH Neuwirt. Teile der Kompanie hatten am „Anneler Hof“ Quartier bezogen. Verstärkt wurde das JgB 23 von einer Kompanie aus Kärnten und von 10 Radpanzern vom Typ Pandur, welche

zur Kaderpräsenzeinheit (KPE) gehören und vor allem für Auslandseinsätze vorgesehen sind. Die Herausforderung für die auf dem Plateau eingesetzten Soldaten bestand darin, aus ihrem Verfügungsraum heraus die vom Streitkräfteführungskommando überraschend erteilten schwierigen Aufträge zu erfüllen, wozu auch Einsätze im unwegsamen Gelände und bei Nacht gehörten.

Sowohl von den Präsenzdienern wie auch von den Kaderangehörigen und den verantwortlichen Offizieren wurde das große Entgegenkommen der zuständigen Behörden und öffentlichen Stellen sowie die Aufgeschlossenheit und Freundlichkeit der Bevölkerung auf dem Plateau lobend erwähnt.

Als Schreiber dieses Beitrages darf ich mich auf diesem Wege für die kameradschaftlichen Begegnungen und die Bereitwilligkeit zur Auskunftserteilung bei den verantwortlichen Offizieren



Olt Simon Gamper, KpKdt

und der abkommandierten Pressebetreuerin herzlich bedanken. Leider nahm diese Großübung mit dem Hubschrauberunfall in der Wattener Lizum ein zu jähes und trauriges Ende. Unser Mitgefühl gilt hier den Angehörigen des tödlich verunglückten Unteroffiziers wie auch der überlebenden Hubschrauberpilotin, der nun zahlreiche unangenehme Befragungen und Einvernahmen bevorstehen werden.



Radpanzer Pandur.



Kompaniegefechtsstand im Gasthof Neuwirt.



Mannschaftsunterkunft im neuen Kulturstadel.

## Einladung zum Pfarrfest in Wildermieming

am 7. September 2014  
um 9:30 Uhr

Messe in der Pfarrkirche  
Wildermieming  
mit Pfarrprovisor  
Paulinus Okachi  
anschl. Pfarrfest

Alle sind herzlich eingeladen.  
Der Erlös kommt der  
Glockenstuhlrenovierung zu Gute.

## Einladung zur Bibelwanderung des Seelsorgeraums Mieminger Plateau

am Samstag, 13. Sept. 2014  
um 14:00 Uhr

**Treffpunkt: Josefskapelle**

Wir laden alle Pfarrmitglieder des  
Seelsorgeraums zur  
Bibelwanderung ein.  
Wir wandern ungezwungen von der  
Josefskapelle zur  
14-Nothelferkapelle in Fiecht und  
beenden die Wanderung bei der  
Georgskirche. Bei jeder Kapelle gibt  
es einen biblischen Impuls.

Für Verpflegung bitte selber sorgen.  
Die Veranstaltung entfällt bei Regen.

## Einladung zum Festgottesdienst zur Eröffnung des Seelsorgeraums

mit Generalvikar  
Mag. Jakob Bürgler

Sonntag, 21. September 2014  
um 9:00 Uhr  
in der Pfarrkirche  
Untermieming

Alle Pfarrmitglieder der Pfarren  
Wildermieming, Barwies und  
Mieming sind herzlich  
eingeladen. Anschließend findet  
für alle eine Agape auf dem  
Kirchplatz statt.

In den anderen Pfarren finden  
keine Gottesdienste am Sonntag  
statt.

Vorabendmessen am Samstag,  
20. September 2014  
um 19:00 Uhr in den Pfarren  
Barwies und Wildermieming.

# Seelsorgeraum Mieminger Plateau (Pfarren Mieming, Barwies, Wildermieming) ab 1. September 2014

Ein „Herzliches Grüß Gott“ den  
Gläubigen der Pfarrgemeinden  
Mieming, Barwies und Wilder-  
mieming!

„Wo Gott ist, da ist Zukunft!“ Diese  
ermutigenden Worte von Papst Be-  
nedikt XVI. beschreiben eine wic-  
tige Grundhaltung in unserer Kir-  
che. Mit diesem Gedanken sehe ich  
freudig der Errichtung unseres  
Seelsorgeraumes ab 1.9.2014 ent-  
gegen. Vorab die wichtigsten Infor-  
mationen.

Pfarrprovisor Paulinus Okachi

**Was ist unter einem Seelsorge-  
raum zu verstehen?**

Seit dem Jahr 2004 gibt es in der  
Diözese Innsbruck das Modell der  
Seelsorgeräume. Ein Seelsorge-  
raum ist ein Gebiet, in dem mehrere  
Pfarrgemeinden miteinander ver-  
bunden sind und sich auf einen ge-  
meinsamen pastoralen Weg einlas-  
sen. Sie bleiben im rechtlichen Sinn  
in ihrer Eigenständigkeit erhalten,  
arbeiten aber auf mehreren Ebenen  
zusammen. Der Leiter des Seelsor-  
geraums ist auch gleichzeitig Pfar-  
rer aller Pfarren.

**Das Team der Hauptamtlichen in  
unserem Seelsorgeraum:**

Mag. Paulinus Okachi – Leiter des  
Seelsorgeraumes und Pfarrprovisor  
aller Pfarren; Pfarrer im Ruhestand

– Albert Markt – bereit für Aushil-  
fen; Mag. Franz Xaver Schädle –  
Assistent des Seelsorgeraumleiters  
und Pastoralassistent; Isabella  
Schöpf – Pfarrsekretärin

**Assistent des Seelsorgeraum-  
leiters:**

Mag. Franz Xaver Schädle wird als

Assistent des Seelsorgeraumleiters  
fungieren. Er ist Pastoralassistent,  
der, wenn die Notwendigkeit be-  
steht, auch Leitungsaufgaben in  
den Pfarren und im Seelsorgeraum  
übernehmen kann. Ansonsten wird  
er, wie der Pfarrer, mit seelsorgli-  
chen und pastoralen Aufgaben be-  
traut.

### Gottesdienstzeiten:

Mieming	Donnerstag 19.00 Uhr / 16.30 Uhr im Winter Sonntag 09.00 Uhr
Barwies	Dienstag 19.00 Uhr Samstag 19.00 Uhr Sonntag 10.15 Uhr
Wildermieming	Dienstag 19.00 Uhr Freitag 19.00 Uhr Sonntag 09.30 Uhr

### Pfarrbüroöffnungszeiten ab 1.9.2014:

Pfarrbüro Mieming	Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
Pfarrbüro Barwies	Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Pfarrbüro Wildermieming	Dienstag 17.30 – 19.30 Uhr

Außerhalb der Büroöffnungszeiten ist Pfarrsekretärin Isabella Schöpf (Mo, Di, Do, Fr) am Pfarrhandy unter der Telefonnummer (0676) 87 30 75 01 erreichbar.

### Sprechstunden Pfarrprovisor Mag. Paulinus Okachi ab 1.9.2014:

Widum Mieming	Donnerstag 17.30 – 18.30 Uhr
Widum Barwies	Dienstag 16.00 – 17.00 Uhr
Widum Wildermieming	Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

Außerhalb der Sprechstunden ist Pfarrprovisor Mag. Paulinus Okachi unter der Telefonnummer (0676) 87 30 75 09 erreichbar.

Auf eine gute Zusammenarbeit freuen sich die Pfarrgemeinderäte Mie-  
ming, Barwies und Wildermieming und das Team der Hauptamtlichen

## Ministrantenausflug

Lebende Spinnen, die Entste-  
hung der Erde und die Reise von  
„JJ1 alias Bär Bruno“ waren  
unter anderem die Anziehungs-  
punkte im Museum Mensch  
und Natur bei Schloss Nym-  
phenburg in München. Am  
22.6.2014 machten sich 27 Mi-  
nistranten und Ministrantinnen  
und sechs Begleitpersonen der  
Pfarren Barwies und Mieming

auf zu einem erlebnisreichen Tag  
nach München. Nach einer  
Reise vom Weltall ins Innere der  
Erde konnten alle Unerschro-  
ckenen noch die Sonderausstel-  
lung „lebende Spinnen“ besu-  
chen. Mit einer Suppe im Bauch  
konnte noch jeder selbst auf  
Entdeckungsreise im Museum  
gehen. Nach einem kurzen Spa-  
zierungsgang um das Schloss mussten



wir leider wieder nach Hause  
fahren. Wir bedanken uns herz-  
lich für die Begleitung der Kin-  
der an diesem schönen Tag.

(Schädle Susanne)



# Herz-Jesu-Sonntag in Barwies

Das Wetter am diesjährigen Herz-Jesu-Wochenende hat uns „Freud und Leid“ beschert. Zuerst gab es am Samstagabend bei klarem Himmel beste Verhältnisse für die Herz-Jesu-Feier, die zahlreich und beeindruckend rund um Mieming bestaunt werden konnten. Am Sonntag aber haben sich die Himmelschleusen geöffnet und nach einem noch halbwegs trockenen Einzug mit Musikkapelle und Abordnungen zur heiligen Messe konnte leider im Anschluss auch bei bestem Willen keine Prozession mehr durchgeführt werden.

Die erhebende Feier in der festlich geschmückten Kirche, liebevoll gestaltet als Familiengottesdienst vom Team rund um Martina und Daniela, war jedoch dem Anlass entsprechend besonders feierlich. Am Ende erklang das traditionelle Herz-Jesu-Lied „Auf zum Schwur, Tiroler Land“, ein wahrlich würdiger und feierlicher kirchlicher Abschluss zu diesem hohen Festtag in Barwies.

Wenn auch die Enttäuschung über die Absage der Prozession



spürbar war, so haben sich die Besucher doch nicht das anschließende Pfarrfest entgehen lassen. Und bei strömendem Regen hat sich auch die Maschinenhalle in der Seegasse wieder als hervorragender Feierort bestens bewährt.

Ein begeistert beklatschter Frühschoppen der Musikkapelle Mieming, frisch Gegrilltes und frisch Gezapftes, Kuchen und Kaffee von den Mieminger Bäuerinnen sowie die herrlichen Krapfen der Bäckerei Bergant haben uns allen sehr schöne Stunden bis spät in den Sonntagnachmittag beschert.



Neben der Tradition hat auch die Jugend und das Moderne Platz beim Pfarrfest. Die Band „2 bis 3“ rund um Melanie Schmid brachte frische Klänge und tolle Stimmung in die Halle, Pfarrer Paulinus und Marco waren als „Special guests“ an den Trommeln zu hören. Ein Spieleprogramm und eine Cocktailbar für Kinder und Jugendli-

che rundeten das Programm ab. Im Namen des Pfarrgemeinderates Barwies bedanken wir uns bei allen Helfern und allen Gästen für das schöne Fest und hoffen auf volles Wetterglück im nächsten Jahr. Nach der Aussage eines alteingesessenen Barwieser hat's nämlich in den letzten 50 Jahren höchstens 5-mal die Prozession verregnet! *(Wendelin Berger)*

## Zu Ehren des Heiligen Rochus

Am Samstag, den 16. August um 19 Uhr wird auch heuer wieder in der Georgskirche in Obermieming eine Heilige Messe zu Ehren dieses Heiligen, der u.a. auch zu den 14 Nothelfern gehört, gefeiert, musikalisch umrahmt von der Klarinettengruppe der MK Mieming. Anschließend trifft man sich vor dem „Haus Spielmann“ in Obermieming zu einem „Gemütlichen Beisammensein“ mit der Mieminger Tanzmusik, auf

einer Leinwand werden alte und uralte Fotos von Obermieming gezeigt.

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt werden, der Reinerlös wird für Instandsetzungs- und Renovierungsarbeiten beim Georgskirchlein verwendet.

Dieses gemütliche „Zusammenhockn“ findet nur bei schönem Wetter statt und wird von der Familie Spielmann organisiert. Dafür jetzt schon ein großes Lob und Dank im Voraus! *(wb)*



Bild des Heiligen Rochus in der Georgskirche in Obermieming



## Fronleichnam- und Isidori-Prozessionen – Zwei Hochfeste im Mieminger Kirchenjahr

**(kk) Zum Fronleichnamfest, am Donnerstag, dem 19. Juni 2014 hatte die Pfarrgemeinde Mieming Besuch aus den unterschiedlichsten europäischen Nachbarländern. Zwei Busse mit Gästen kamen aus dem französischen Elsass.**

„Bei uns wird Fronleichnam nicht in dieser Weise öffentlich gefeiert“, erzählten Gäste aus Potsdam, die sich sehr für die Hintergründe der Fronleichnamfeier interessierten. Alle Gäste schlossen sich dem Einzug in die Pfarrkirche Untermieming an und nahmen an der heiligen Messe mit Pfarrer Paulinus teil. Die Messe wurde musikalisch von der Musikkapelle Mieming umrahmt, unter der Leitung von Kapellmeister Markus Aichner.

Am zweiten Donnerstag nach Pfingsten feiert die katholische Kirche Fronleichnam. Das Fest erinnert an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern vor dem Leiden und Sterben. Im Mittelpunkt des Festes steht die Eucharistie, die Überzeugung der Gläubigen, dass in der Hostie Jesus gegenwärtig ist.

**Am Sonntag, dem 6. Juli 2014 feierte die Gemeinde Mieming das Fest zu Ehren des Heiligen Isidor.** Der Heilige Isidor ist Schutzheiliger unserer Bauern und wird bei Dürre um Regen, aber auch um eine gute Ernte angerufen. Seit Mitte des 17. Jahrhunderts wird in Mieming am ersten Sonntag im Juli das Isidori-Fest gefeiert. Die heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming begleitete die Chorge-

meinschaft Mieming, unter der Leitung von Armin Falch. Beim Fest auf dem Kirchplatzl in Untermieming (organisiert von der Musikkapelle Mieming) spielte die hervorragende Musikkapelle Tobadill zum Frühschoppenkonzert auf. Anschließend präsentierten sich die Mieminger Musikanten in neuer Besetzung. Die über 50 Musikantinnen und Musikanten aus Tobadill (Bezirk Landeck) begleiteten auch die Isidori-Prozession.

Bei der Prozession wird die Legende des Hl. Isidor bildlich dargestellt. Es zeigt auf einem „Farggele“ Isidor betend am Feld und zwei Engel, die für ihn den Pflug mit zwei weißen Ochslen führen. Die Engel waren heuer Johann Spielmann und Christoph Maurer. Sowohl das Tragen



der prachtvollen Rokokogewänder als auch dafür ausgewählt zu sein ist für die Buben (und stolzen Eltern) eine Ehre.

Zur Tradition der Prozessionen in Mieming gehört das Salut- und Böllerschießen zu Ehren des Herrn. Die Schützenkompanie schießt bei jedem Altar nach dem Segen mit der Monstranz, danach folgen aus weiter Entfernung die Böllerschüsse.



# Die Herz-Jesu-Feuer 2014



Foto: Georg Edlmair

alljährlich feierlich zu begehen. Bereits wenige Tage später wurde das Versprechen erstmals im Dom von Bozen eingelöst. Als Hofers Truppen dann in der Schlacht bei Spinges 1797 überraschend gegen die Franzosen und die Bayern siegten, wurde der Herz-Jesu-Sonntag zum hohen Feiertag.

Seither erneuern die Gläubigen Tirols in den Kirchen alljährlich am Herz-Jesu-Sonntag das Herz-Jesu-Gelöbnis. In vielen Pfarrgemeinden finden Herz-Jesu-Prozessionen statt.

(egk) Am Samstag Abend, den 28. Juni 2014, strahlten heuer an den Berghängen, von St. Georg in Obermieming aus gesehen Richtung Süden, die abgebildeten Herz-Jesu-Feuer auf.

## „Im Zeichen des liebenden Herzens Jesu“

heißt der Artikel auf der Homepage (<http://www.dibk.at/index.php?id=4231>) der Diözese Innsbruck, als vertiefende Lektüre. Hinzugefügt sei folgendes historisches Detail: Die ursprüngliche Idee, das Land Tirol dem Herzen Jesu anzuvertrauen, hatte eigentlich

Pfarrer Anton Paufler aus Wildermieming, die der Stamser Abt Sebastian Stöckl 1796 dann aufgriff - siehe die in der Wildermieminger Kirche angebrachte Gedenktafel.

## Das Herz-Jesu-Gelöbnis

Die Herz-Jesu-Verehrung und die damit verbundene Tradition der Herz-Jesu-Feuer in Tirol haben ihren Ursprung in den Kriegswirren des Jahres 1796. Durch ein von Kaiser Maximilian I. verliehenes Privileg waren die Tiroler bisher von Kriegen im Wesentlichen verschont geblie-

ben. So traf die Schreckensnachricht, dass sich die Franzosen nähern würden, das Land völlig unvorbereitet. Die Mitglieder des Ausschusses der Landstände kamen in Bozen zu Beratungen zusammen. Der Stamser Abt Sebastian Stöckl machte den Vorschlag, das Land dem „Herzen Jesu“ anzuvertrauen und so um besonderen, göttlichen Beistand zu bitten. Der Vorschlag wurde mit großer Freude aufgenommen. Die Vertreter der Landstände legten für das ganze Land ein feierliches Gelöbnis ab, das Fest des Heiligsten Herzen Jesu

## Brennende Berge – Herz-Jesu-Feuer in Tirol

Der bis heute in Tirol weit verbreitete Brauch der Herz-Jesu-Feuer entstand mit dem Herz-Jesu-Gelöbnis, als die damals üblichen Sonnwendfeuer zunehmend im Sinne des Feiertages eine neue Interpretation erfuhren. Bergfeuer stellten in der Vergangenheit eine der wenigen Möglichkeiten dar, mit entfernten Landsleuten zu kommunizieren. Auch der Landsturm im Zuge der Tiroler Freiheitskämpfe wurde mit Signalfeuern auf den Gipfeln einberufen.

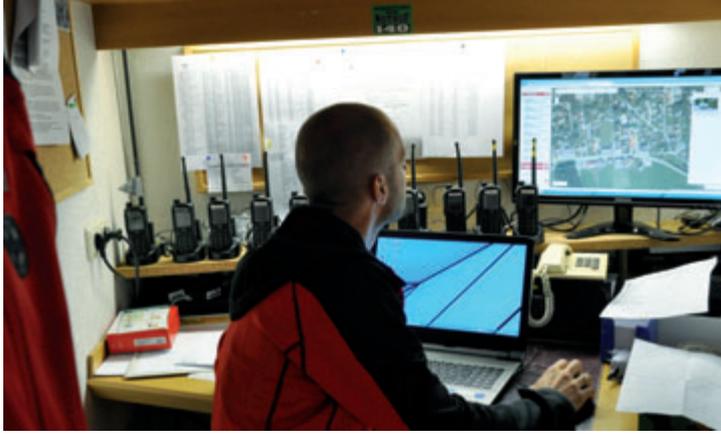
## Mit Feuereifer dabei

Trotz schlechter Wetterprognosen startete ein großer Teil der Erstkommunionkinder von Barwies am Samstag vor dem Herz-Jesu-Sonntag zum Panoramaweg oberhalb des Barwieser Kohlplatzes, um dort ein weitem sichtbares Feuer bzw. Kreuz zu entzünden. Der Wettergott meinte es gut mit uns, und so

konnten wir grillen, spielen und einen tollen Blick auf die Bergfeuer der Nachbarorte werfen. Der Nachmittag war lustig, der Abend spannend und die ganze Aktion einfach herzlich und nett und so schlossen wir den Kreis der Erstkommunionzeit wie wir ihn begonnen hatten: mit Fackeln! (Scheiring Daniela)



Fotos: Daniela Scheiring



## Sommerübung der Bergrettung

(ma) Am Samstag, 5. Juli, trafen sich die Mitglieder der Ortsstelle Mieming zur Sommerübung, die auch gleichzeitig den Abschluss des Frühjahrs-Ausbildungsprogrammes darstellt. Anders als in den vergangenen Jahren standen dieses Mal nicht die verschiedenen neuen Rettungstechniken im Vordergrund, vielmehr ging es darum, die Teilnehmer mit einer neuen, digital unterstützten Einsatzleitung bei Sucheinsätzen vertraut zu machen. Durch die moderne Technik sollen Sucheinsätze optimiert und eine lückenlose Dokumentation sichergestellt werden. Die Ausstattung im Einsatzraum der Ortsstelle entspricht heute einer modernen Schaltstelle, von der aus mit der Leitstelle des Landes, mit anderen Ortsstellen und allen eingesetzten Suchtrupps kommuniziert und Daten ausgetauscht werden können. Der Einsatzleiter führt und koordiniert über sein Einsatzcockpit. Mit dem Smartphone und der Bergrettungs-App ist es möglich, die über das GPS empfangenen Daten an einen zentralen Computer zu schicken, der diese an die betreffende Einsatzleitung weiter gibt, wie auch in umgekehrter Richtung. Im Einsatz



*Einsatzmannschaft der Ortsstelle Mieming.*

kann jedem Suchtrupp (Client) der mit einer Karte unterlegte Einsatzraum zugewiesen werden, und umgekehrt ist die Einsatzleitung jederzeit über alle Positionen und Bewegungen (Tracks) der Mannschaft informiert. Sogar Bilder von aufgefundenen Personen und Gegenständen können in Sekundenschnelle übermittelt werden. Mit dem Programm läuft gleichzeitig ein Zeitprotokoll mit. Sowohl die räumliche wie auch die zeitliche Dokumentation sind für die Gesamtbeurteilung eines Einsatzes von Wichtigkeit. Dass bei solchen Neuerungen

noch „Kinderkrankheiten“ auftreten, z.B. Leistungsfähigkeit des Akkus im Smartphone, und die Jungen, für die der Gebrauch solcher Geräte zur Selbstverständlichkeit geworden ist, mit dieser Technik leichter zurecht kommen, liegt in der Natur der Sache. Dass es aber in der Bergrettung und im Bergsport Altbewährtes und immer noch Gültiges gibt, zeigte der zweite Teil dieser Übung, in dem die Grundkenntnisse, angefangen vom Standplatzbau über Sicherungsmethoden und einfache Rettungstechniken wiederholt wurden.

Bei der Schlussbesprechung kamen die Vor- und Nachteile der modernen Führungstechnik noch einmal zur Sprache und es wurde der eindringliche Appell an alle gerichtet, trotz aller technischen Errungenschaften bei Sucheinsätzen auf das Wesentlichste nicht zu vergessen, nämlich auf die Geländebeurteilung und auf das Schauen und Hörtchen.

Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Essen im Gasthof Arzkasten, wo die Bergrettung bei Bernadette und Thomas, einer aus dem Einsatzleiterteam der Ortsstelle, stets herzlich aufgenommen und bestens versorgt wird.



*Sicherer Standplatz.*



*Sicheres Abseilen.*



*Rettung mit einfachsten Mitteln.*

Fotos: Martin Schmidt

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...unserer Assistentin **Maja** vom Kindergarten Barwies, die mit ganz viel Liebe und Ausdauer die „widerwilligen“ Sorgenmonster für unsere Schulanfänger genäht hat, meint die Chefin. ☺☺☺ - Sie sind wunderschön geworden!



♥ Ich möchte mich **bei allen**, die an mich gedacht haben, ganz herzlich bedanken! Ganz besonders bei der Gemeinde Mieming, beim Bürgermeister Dr. Franz Dengg und bei meinen Nachbarn! Vielen Dank, ich habe mich über jede Gratulation sehr gefreut! *Agnes Höpferger*

♥ ...den **beiden Klassenvorständen der Neuen Mittelschule Mieming Andrea Schönherr und Cordula Gabl**, dass unsere Kinder und Jugendlichen dank eurer Leistungen reife und mündige Persönlichkeiten geworden sind und auf das Berufsleben gut vorbereitet wurden. Wir wünschen euch noch schöne Ferien und alles Gute für die Zukunft!

*Die Eltern und Elternvertreterin sowie die Schüler der 4a-Klasse.*

♥ ...der **Direktorin und allen Lehrerinnen der VS Untermieming** für das große Engagement, das tolle Leseprojekt und die Aktionstage des vergangenen Schuljahres. Wir wissen die Unterstützung beim Einstieg in das Schulleben, die gute Kommunikation zwischen Lehrern und Eltern, den respektvollen Umgang mit unseren Kindern und die Art der Unterrichtsgestaltung sehr zu schätzen. Wir würden uns ein Fortführen dieses Konzeptes wünschen und möchten unsere volle Unterstützung zusagen.

*Dankbare Eltern*

♥ ...an **Bernadette Kohl** für das Begleiten durch die Zeit der Erstkommunion, besonders auch für die „Bergfeueraktion“.

sagen die Erstkommunionkinder von Barwies und deren Eltern

## Frauenbund Mieming

„Damit ich eine Decke über den Sarg gelegt bekomme, wenn ich sterbe“, so oder so ähnlich hören sich die Antworten an, wenn man die Miemingerinnen fragt, warum sie dem Mieminger Frauenbund angehören und diesen einmal jährlich mit einer freiwilligen Spende unterstützen. Der Frauenbund in Mieming ist eine Gemeinschaft von derzeit ca. 170 (verheirateten) Frauen, die sich in der Pfarre ehrenamtlich zur Verfügung stellen. Als Patronin wird die Hl. Anna verehrt. Sie kümmern sich um die Vorbereitung und Instandhaltung der „Farggelen“ und der typischen Gewänder (zB des Hl. Isidor und der beiden Engel) für die Prozessionen und unterstützen immer wieder soziale Zwecke, wie zum Beispiel den Sozialsprengel oder das Altersheim. Auch selbst nehmen sie in ihren Trachten an den Prozessionen teil, bei denen sie ihre Patronin auf einem „Farggele“ mittragen. Seit dem Auflösen des Mädchenbundes haben sie auch das Mittragen der „Unbefleckten“ sowie der „Madlfahne“ übernommen. Stirbt ein Mitglied dieser Gemeinschaft, wird beim Begräbnis eine schwarze Samtdecke als Zeichen der Ver-



Foto: Knut Kuckel

bundenheit über ihren Sarg gelegt und es werden für die Verstorbene die sogenannten „Bundmessen“ bezahlt – als Zeichen der Zusammengehörigkeit auch über den Tod hinaus. Einmal jährlich, immer Ende Juli zum Fest der hl. Anna, feiern die Mitglieder des Frauenbundes gemeinsam eine hl. Messe zu Ehren der verstorbenen Bundmitglieder in der Pfarrkirche Untermieming. Auch der freiwillige Jahresbeitrag wird zu dieser Zeit eingehoben. Hierfür werden im Vorfeld eigens dafür angefertigte Kartonkärtchen an die Mitglieder ausgeteilt, in die

diese dann ihre freiwilligen Spenden geben und zu einem kleinen Päckchen falten. Dann haben sie die Möglichkeit, dieses entweder den „Austeilerinnen“ gleich wieder mitzugeben oder in den, in der Pfarrkirche Untermieming eigens dafür aufgestellten Korb nach der Sonntagsmesse zu legen. Der Frauenbund freut sich immer über neue Mitglieder und Unterstützerinnen. Für euren Beitritt, nähere Fragen oder Anregungen wendet euch bitte direkt an die Obfrau des Frauenbundes, Anneliese Zotz, Tel. 0660/4677540

## 52. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb um das Feuerwehrlandesabzeichen in Bronze und Silber

Der 52. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb um das FLA in Bronze und Silber wurde am 13. und 14. Juni 2013, in Ried im Zillertal, durchgeführt.

Auch eine Gruppe der Feuerwehr Mieming nahm wieder erfolgreich an diesem Wettbewerb teil.

*Wir gratulieren recht herzlich zum Erreichen des Feuerwehrabzeichens in Bronze*

*Kniend v. links: Kommandant Stellvertreter Weber Stefan, Zotz Marcel, Kail Stefan, Krug Thomas, Sagneister Michael. Stehend v. links: Pienz Markus, Kröll Johannes, Perktold Alexander, Spielmann Alexander*



# Im Kindergarten Barwies ist immer etwas los

## Ausflug zum Flughafen



Am 25. Juni 2014 besichtigten die angehenden Schüler vom Kindergarten Barwies den Flughafen in Innsbruck. Unter der fachkundigen Führung von Herwig Deutinger (Vater eines Kindergartenkindes) bekamen die Kinder tolle Einblicke in das

Flughafengeschehen. Besichtigung des Towers, Fahrt mit dem riesigen Feuerwehrauto und selber als Pilot am Steuer eines Flugzeuges sitzen, waren die Highlights des informativen Vormittags. Ein herzliches DANKE – Delta Alpha Novem-

ber Kilo Echo – an Herwig, der uns diesen tollen Vormittag ermöglichte. Die Kinder waren begeistert.



## Trommelworkshop



Passend zum Thema „AFRIKA“ besuchte uns unser Herr Pfarrer Paulinus Okachy im Kindergarten. Er brachte verschiedene afrikanische Instrumente mit, die er uns dann genau erklärte. Er erzählte uns auch vom Leben in Afrika und wie es in seinem Dorf aussieht. Im Anschluss daran spielte er auf seiner großen „Djembe“

afrikanische Rhythmen, die die Kinder und die Tanten begeisterten. Man spürte die afrikanische Lebensfreude in seinem Spiel. Die Kinder durften natürlich dann auf unseren kleinen Trommeln mittrommeln, was sie auch mit Begeisterung taten. Es war eine bunte, rhythmische Abwechslung im Kindergartenalltag.

## Ausflug zur Kronburg

Am Dienstag, den 17. Juni 2014, machten wir uns so wie jedes Jahr mit unseren Schulanfängern zur Kronburg auf. 19 Kinder waren dabei. Schon um 7.22 Uhr fuhren wir von Mötztal mit dem Zug nach Schönwies. Dort besuchten wir zuerst den Kindergarten und marschierten dann los. Nach 90-minütiger Wanderung durch einen schattigen Waldweg, erreichten wir das Gasthaus Kronburg. Die wohl-



verdiente Jause ließen wir uns dann am Spielplatz schmecken. Nach einer ausgiebigen Stärkung bestiegen wir natürlich noch die alte Ruine. Von dort gab es einen wunderbaren Weitblick. Nach kurzem Spiel in der Ruine gingen wir wieder zurück zum Gasthaus, wo wir uns ein Eis kauften, was natürlich allen herrlich

## Fröhlich sein, Gutes tun...

...und die Spatzen pfeifen lassen. Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn zog im Kindergarten Barwies die Wanderausstellung von Don Bosco und Maria Mazzarello ein. Dieser bekannte Ausspruch und noch viele andere, können im Kindergarten nachgelesen werden. Diese Bilder sind eine Jahresleihgabe der NMS Mieming. Religionslehrerin Maria Wieser hat uns diese Bilder zur Verfügung gestellt.

Die Bilderrahmen wurden von Schülern der 4. Klasse unter fachkundiger Anleitung der Zeichenlehrerin Susanne Gantioler gestaltet. Unser Kindergarten ist nun die erste Station, wo die Bilder ausgestellt werden. Bis Juli 2015 werden sie unseren Eingangsbereich verschönern. Vielleicht kann man den ein oder anderen Gedanken „mitnehmen“ und in die Tat umsetzen. Danke für die schönen Bilder.



schmeckte. Kurz darauf machten wir uns wieder mit gepackten Rucksäcken auf den Weg zum Bahnhof. Kurz vor dem Bahnhof passierte noch ein unglücklicher Unfall. Vinzenz stürzte und brach sich dabei den rechten

Arm. Mit dem Zug fuhren wir wieder zurück nach Mötztal. Ziemlich müde, aber mit vielen neuen Eindrücken, nahmen uns unsere Eltern in Mötztal wieder in Empfang. Es war für uns alle ein toller, erlebnisreicher Ausflug.



# Liacht und Schatt'n: Die Klassenarbeit der 4. Klasse der VS Untermieming - gewinnt 1. Preis beim Tiroler Märchenpreis 2014



Für den Wettbewerb Tiroler Märchenpreis 2014 zum Thema "Dornröschen" haben sich die Mädchen und Buben der 4. Klasse der VS Untermieming unter fachkundiger Leitung von Diplompädagogin Susanne Kniepeiß im Rahmen des Zeichen- und Werkunterrichtes eine andere Art der Umsetzung ausgedacht: Das Märchen wurde gelesen und Szenen daraus als kreative „Schattenbilder“ dargestellt.

Dazu wurden in der Vorbereitung viele Requisiten (Märchenschloss, Kostüme,...) erstellt und Ideen mit Licht und Schatten durchprobiert. Von einigen Szenen aus dem Märchen konnten so originelle Standbilder fotografiert werden. Die Umsetzung war von viel Lachen und Freude begleitet, denn die fertigen Schattenbilder erzielten dann eine besondere Wirkung. Diese aufeinanderfolgenden Foto-Szenen wurden anschließend als Powerpoint-Präsentation digital zu einem Bilderbuch mit dem Märchentext zusammengefasst.

Mitte Juni kam dann der erfreuliche Bescheid, dass die Kinder der 4. Klasse in der Kategorie „Klassenarbeit“ nominiert und mit ihren Familienangehörigen zur Preisverleihung am 27.06.2014 im ORF Landesstudio Tirol in Innsbruck eingeladen wurden. Da gab es



dann einige klopfende Herzen bei der spannenden Präsentation und schließlich Jubelrufe, als es bei der Tiroler Märchenpreisver-

leihung dann tatsächlich hieß: „1. Preis für die 4. Klasse der VS Untermieming!“



## Ernährungsführerschein bestanden!

**15 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule Untermieming freuten sich sehr, als es nach dem Prüfungskochen hieß: Alle haben bestanden!**

Auch im Schuljahr 2013/14 nahmen alle Kinder der 4. Klasse an der Unverbindlichen Übung „Ernährungsbildung in der Volksschule“ teil. Einmal pro Woche beschäftigten sich die SchülerInnen mit gesunden Nahrungsmitteln, Kräuterkunde, Rezepten, Tischdekoration und Kochen. Zu Weihnachten und zu Ostern zauberten die JungköchInnen unterstützt von den Lehrerinnen Veronika Fritz, Marialuise Haider und Susanne Kniepeiß ein

Weihnachts- bzw. Ostermenü auf den Tisch. Basierend auf der Idee von FI Dipl. Päd. Andrea Ladstätter wurde dieses Ernährungsprogramm in der Volksschule Untermieming heuer das zweite Mal angeboten. Die SchülerInnen waren mit großem Interesse und mit Begeisterung

bei der Arbeit. Zum Abschluss mussten jeweils zwei Kinder eigenständig ein Gericht zubereiten. So entstand ein köstliches Buffet mit leckeren Speisen und Getränken. Die Elternvertreterinnen Barbara Neuner, Karin Kapeller und die Klassenlehrerin Ulrike Patterer

waren die Jurorinnen beim Testessen. Sie ließen sich von den Kochkünsten der Jugend überzeugen und waren begeistert. Anschließend bekamen die fleißigen Mädchen und Buben den Ernährungsführerschein überreicht.

*Wir gratulieren!*



# Besuch am Flughafen und Hubschrauberstützpunkt



Am 1. Juli waren die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Untermieming auf Einladung von Frau Carolin Porcham am Flughafen in Innsbruck zu Gast.

Nachdem die Kinder eingecheckt hatten, erhielten sie eine Spezialführung mit Besuch des

Towers. Besonders begeistert waren sie, als sie in einem Flugzeug der Air Ambulance neben dem Piloten sitzen und selbst die Steuerung bedienen durften. Nach einer Jause ging es weiter zum Hubschrauberstützpunkt. Dort wurden die Schüler von Pilot Stefan Kapeller ge-



führt und bestens betreut. Sie hatten sogar das Glück, aus nächster Nähe den Start des Christophorus 1 und eines Polizeihubschraubers miterleben zu dürfen.

Die Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen möchten sich für den tollen Vormit-

tag recht herzlich bei Frau Porcham und Herrn Kapeller bedanken.

Ein weiteres großes Dankeschön an die Raiffeisenbank Mieminger Plateau für die Übernahme der Bus- und Jausenkosten im Rahmen des Schulsponsorings.

## Kindersicherheitsolympiade

### Volksschule Untermieming: Zweiter „sicherer“ Landessieger

Im Telfer Sportzentrum fand am 28. Mai 2014 das Tiroler Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade statt. Zehn Tiroler Schulen kämpften im Rahmen der Safety Tour 2014 des österreichischen Zivilschutzverbandes um Punkte bei den praktischen und theoretischen

Bewerben mit dem Thema Zivil- und Selbstschutz. Seit bereits 14 Jahren werden Kinder der dritten und vierten Schulstufe im Rahmen der Kindersicherheitsolympiade mit dem Thema „Zivilschutz – Selbstschutz“ vertraut gemacht. In kreativen Projekten lernen



die Kinder mit viel Spiel und Spaß das richtige Verhalten bei Notfällen, wie man Erste Hilfe leistet und die Einsatzkräfte verständigt. Nach spannenden Wettkämpfen holte sich die VS Mötzt den Sieg und die 3. Klasse der VS Untermieming erreichte den großartigen 2. Platz. Die Schülerinnen, Schüler, Schlachtenbummler und Lehrpersonen konnten spannende Vorführungen der Einsatzkräfte vom Roten Kreuz, der Freiwilligen Feuerwehr, der Polizei-Einheit „Cobra“ und der Hundestaffel der Bergrettung Tirol miterleben.



## „Aktivwochen“ an der NMS Mieming

Die letzten Schulwochen verbringen die SchülerInnen und Schüler der NMS Mieming nicht hinter der Schulbank, sondern sind aktiv in Projekten eingebunden.

Heuer traf es sich auch, dass die Italienisch Schülerinnen und Schüler auf Sprachreise in Riva und Venedig und die 4. Klassen auf Kulturreise in Wien erst Anfang Juni unterwegs waren.

Anschließend fand die Projektwoche statt. Jede(r) SchülerIn musste sich zu einem Projekt melden: Beauty und Wellness, Sozialprojekt, Theaterworkshop, Werkprojekt, Radsportwoche, Der Traum vom Fliegen, Sport und Spaß, Erste Hilfe-Kurs und Sprachreise nach Canterbury für die 3. Klassen wurden angeboten. Diese Woche fördert durch die durchgemischten Gruppen die Sozialkompetenz sehr, SchülerInnen und LehrerInnen lernen sich oft von einer ganz anderen Seite kennen. Der Arbeitsaufwand lohnt sich allemal, wenn wir die positiven Rückmeldungen erfahren.

In der letzten Schulwoche star-

teten wir mit dem „4youday“ durch. Die LehrerInnen schrieben eine Station aus, die ihre Hobbies oder Stärken präsentierten. Jede(r) SchülerIn musste vier Stationen auswählen, die er/sie aufsuchen musste. Auch dieser Tag war ein voller Erfolg – das beste Zeichen dafür – die Zeit verging wie im Flug. Am Donnerstag gab es die dritte Sternstunde im 2. Semester, d.h. SchülerInnenerfolge, SchülerInnenarbeiten und Highlights werden vor der ganzen Gemeinschaft präsentiert.

Ich möchte unseren Abgängern nochmals für die bestens gelun-



gene Abschiedsfeier am Donnerstagabend gratulieren und ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wünschen.

Auch möchte ich mich bei meinen LehrerkollegInnen für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken, die Einführung der Neuen Mittelschule ist bestens gelungen!

Zum Schluss bedanke ich mich auch im Namen der Kollegschaft bei den Gemeinden des Schulsprenghels und bei der Raika Mieming für ihre finanzielle Unterstützung und ihre Anwesenheit bei diversen Highlights der NMS.



Allen KollegInnen und SchülerInnen wünsche ich erholsame und unfallfreie Ferien.

*Schulleiterin Andrea Schönherr*



GeneralAgentur  
Spielmann & Partner

Obermieming 177  
A-6414 Mieming

Tel.: +43 5264 20276  
Fax: +43 5264 20 276 10

Email: [spielmann.partner@uniqa.at](mailto:spielmann.partner@uniqa.at)



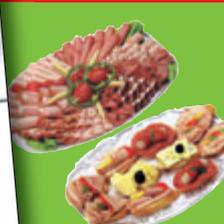
**FRISCHMARKT PLATTNER**

Stephan Plattner  
A-6414 Obermieming 177  
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737  
E-mail: [stephan.plattner@a1.net](mailto:stephan.plattner@a1.net)

Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!



**Unser Service**



Für fröhliche  
Stunden und  
Familienfeste

liefern wir mit feinen Leckerbissen reichhaltig garnierte kalte Platten, Salate oder raffiniert belegte Brötchen.

# Theaterworkshop an der NMS Mieming

Mit verschiedenen Spielen und Methoden der Theaterpädagogik wurde an der Entstehung eines kleinen Theaterstücks ge-



arbeitet. Die Schüler hatten Gelegenheit, Theaterluft zu schnuppern und einen spielerischen Zugang zum Schauspiel auf der Bühne zu erleben. Es handelte sich um das Einbringen der Schüler und Schülerinnen in kreative Rollen, aus sich heraus zu gehen und das künstlerische Potential in sich selbst zu entdecken. Außerdem bestimmten sie den Ablauf des Theaterstücks und dessen Handlung mit eigens eingebrachten Ideen.

Die projektbeteiligte Künstlerin hatte auf sehr angenehme Art die Kinder zu einem besseren Körpergefühl und zu mehr Mut und Freude im Ausdruck motiviert.

Dieses Stück konnte aufgrund der Unterstützung von der Gemeinde Mieming realisiert werden.

*Vielen Dank dafür!*

## Plan für die 1. Schulwoche in der NMS 2014/15

### Montag, 1.9.2014:

7:55 Uhr: Treffpunkt vor der Schule, wir gehen gemeinsam zum Eröffnungsgottesdienst nach Untermieming und gemeinsam wieder zur Schule zurück (Schüler aus UM werden nach dem Gottesdienst entlassen)

10:00 Uhr: Beginn der Wiederholungsprüfungen

11:00 Uhr: Eröffnungskonferenz

### Dienstag, 2.9.2014

7:55 bis 10:35 Uhr: Einweisung in die Klassen

Ausgabe der Schulbücher, Organisatorisches, ...

Unterricht

### Mittwoch, 3.9.2014 bis

### Freitag, 5.9.2014

Unterricht bis 12:35 Uhr

(5 Unterrichtsstunden)

### ab Montag, 8.9.2014

stundenplanmäßiger Unterricht



Auf einen sprachlichen, geschichtlichen und kulturellen Höhepunkt im Schuljahr 2013/14 durften sich alle Italienisch Schüler der NMS Mieming freuen:

Der Wettergott bescherte den 35 SchülerInnen 3 hochsommerliche Tage in Italien mit

dem Schwerpunktthemen Sprache (Riva del Garda), Geschichte (Lago di Ledro) und Kultur (Venezia);

Durch die schulische Umstrukturierung von HS auf NMS wurde auch das Sprachenfach Italienisch neu definiert und so kann die 11. Italienfahrt als NMS-Einstandsfahrt und HS-

Abschlussfahrt bezeichnet werden.

Um die Besonderheit dieser Fahrt hervorzuheben, gab es besondere Ziele:

Venezia - la serenissima (von lat.: serenus-heiter, ruhig, gelassen) die Glanzvollste mit all ihrer Pracht wurde besucht, der Lido di Venezia stand ebenfalls

auf dem Programm, in der Adria konnte sogar geschwommen werden;

Il Lago di Ledro mit seinen Pfahlbauten und Geheimnissen wurde erobert und "unser" Lago di Garda herzlichst begrüßt und wohl für immer ins Herz geschlossen.

*(Gantioler Susanne)*

# Es war wieder einiges los in und rund um das Jugendzentrum „Zeitraum“



## Selbstverteidigungskurs (Mai 2014):

Mit Unterstützung der Gemeinde Mieming und Sponsoring der Raiba Mieming konnte ein toller Selbstverteidigungskurs um wenig Geld für Mädchen und Frauen angeboten werden.

Selbstverteidigung beginnt nicht erst bei einem körperlichen Übergriff. Bereits schon verbale Attacken fordern uns heraus! In 4 Einheiten konnten Frauen und Mädchen ab 14 Jahren unserer Gemeinde Grundkenntnisse in der Selbstverteidigung erfahren.

Die aufmerksame Beobachtung, die Notwendigkeit des selbstbewussten Auftretens bis hin zum stabilen Stand und viele andere wichtige Maßnahmen, die in schwierigen Situationen von Nutzen sein können, hat uns Günter Rabitsch vom PSV (Polizei Sport Verein) in diesen 4 Terminen näher gebracht.

Mit über 20 Teilnehmern sprach der Erfolg dieses Kurses für sich.

## Zumba Workshop für alle (25.06.2014)

Am Mittwoch, den 25.06.2014 organisierte das Jugendzentrum unter der Leitung von Nathalie



Rizzi (ausgebildeter und autorisierter Zumba Coach) einen gratis Schnupperworkshop für alle. In den knapp 1,5 Stunden gewährte uns Nathalie einen schweißtreibenden Einblick in die Welt des Zumba. Dabei wird Aerobic mit lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert und zielt auf ein Ganzkörper-Ausdauertraining ab.

Leider wurde dieses tolle Angebot nur von wenigen Interessierten in Anspruch genommen. Es war eine einmalige Gelegenheit, vor Ort diese Sportart kostenlos kennen zu lernen. Normalerweise werden diese Kurse nur mit einem Selbstbehalt in Fitnessstudios und organisierten Workshops veranstaltet...

## Sommerpause

Wie jedes Jahr hat sich das Jugendzentrum mit dem letzten Schultag in die Sommerpause verabschiedet. Da das Wetter nicht so richtig mitgespielt hat, mussten wir unsere Grillerei leider nach innen verlegen, was aber auch sehr gemütlich war. Mit Popcorn, Chips und süßen Knabberereien bewaffnet, haben wir uns einige sehr lehrreiche Dokus angesehen.

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer, viel Sonne, Spaß und Erholung! Wir sehen uns (wenn ihr Lust habt) in der ersten Septemberwoche in alter Frische wieder.

*Euer JUZ Team*



## Danke!

Um in einer Volksschule eine Schüler-Bücherei einrichten zu können, wurden für das Lesealter 6-10 Jahre Bücher gesucht!

**Danke an alle, die Bücher abgegeben haben, der Grundstein ist gelegt!**



Die Zeiner gratulieren ihrer „Bürgermeisterin“ Agnes nachträglich recht herzlich zu ihrem **90. Geburtstag** und freuen sich noch auf viele Festln mit ihr und ihren berühmten Kirchtagskrapfen!

**TK Metzgerei KLIMA**  
**Lohnschlächterei Vieh-, Fleisch- und Wildhandel**  
 Sportplatzweg 12a · 6414 Mieming (beim Recyclinghof)  
 Tel. 0650 / 2340530 · thomas.klima@aon.at

*Genießen Sie den Sommer mit dem perfekten Grillgenuss!*

**Wir bieten Ihnen an:**  
**Zum selber Grillen:**  
 Grillplatten, Grillwürste, Grillfleisch, Spieße, etc.  
**Fertig gegrillt, einfach zum Abholen:**  
 Spanferkel, Braten oder Grillhähnchen

**Jeden Tag unseren „Klima“ Fleischkäse, heiß oder zum selber Backen.**  
**Sämtliche Produkte natürlich aus eigener Erzeugung!**

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr  
 Freitag von 8.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr · Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr

**Juli Schwammerlzeit**

**greenvieh**  
 Mittwochs - Mexikanische Spezialitäten  
 Donnerstags - Sundowner BBQ & DJ  
**08. August - White Night**  
**14. August - Spanferkel grillen**  
 greenvieh.at · Mieming · 05264-5212-61

## Veranstaltungen 17. Juli bis 18. Sept. 2014

### August 2014

**Donnerstag, 7. August, 20 Uhr**  
Bezirkskonzert  
der Militärmusik Tirol  
Gemeindeplatz in Obermieming

**Freitag, 8. August, 20 Uhr**  
Platzkonzert der MK Mieming  
Gemeindeplatz

**Samstag, 9. August, ab 17 Uhr**  
Sommernachtsfest  
der MK Mieming  
Beim „Paradeisl“ in Obermieming

**Sonntag, 10. August, 11 Uhr**  
Bergmesse  
auf der Marienberg-Alm  
Musikalisch umrahmt von den  
Mieminger Sängern

**Freitag, 15. August, 9 Uhr**  
Maria-Himmelfahrt-Prozession  
Pfarrkirche Untermieming

**Samstag, 16. August, 19 Uhr**  
Georgskirche Obermieming  
Gottesdienst zu Ehren des  
Heiligen Rochus

Bei schönem Wetter anschlie-  
ßend gemütliches Beisammen-  
sein mit der  
Mieminger Tanzmusik  
beim „Haus Spielmann“

**Sonntag, 17. August, 10.30 Uhr**  
Gacher Blick Messe mit anschl.  
Fest bei der Stöttlalm  
(40 Jahre Bergrettung)

**Freitag, 22. August 2014**  
Open-Air-Kinoabend  
„... Äktschn“!

Gerhard Polt in seiner Glanz-  
rolle...  
Jugendzentrum – Treppe West-  
seitig des Gemeindehauses  
Eintritt: Abendkasse € 5,-

**Freitag, 29. August, 20 Uhr**  
Platzkonzert der MK Mieming  
Gemeindeplatz

**30. August 2014**  
Stockschützen – Vereinsturnier  
Badeseesee Mieming

### September 2014

**Freitag, 5. September, 20 Uhr**  
Platzkonzert der MK Mieming  
Gemeindeplatz Obermieming

**Sonntag, 7. Sept., 9.30 Uhr**  
Pfarrfest in Wildermieming  
Messe in der Pfarrkirche Wilder-  
mieming mit Pfarrer Paulinus  
Anschließend Pfarrfest

**Freitag, 12. September, 19 Uhr**  
Vernissage Charlotte Simon  
Ausstellung 13.09.-28.09.2014  
Ort: Mesnerhaus Mieming

**Samstag, 13. Sept., 14 Uhr**  
Bibelwanderung  
des Seelsorgeraumes  
Mieminger Plateau  
Treffpunkt: Josefskapelle

### Gottesdienstordnung

**In der Pfarrkirche  
Untermieming**

Sonntag, 09.00 Uhr  
Donnerstag,  
16.30 Uhr Winterzeit,  
19.00 Uhr Sommerzeit

**In der Pfarrkirche Barwies**

Sonntag, 10.15 Uhr  
Dienstag, 19.00 Uhr  
Samstag, 19.00 Uhr

**Im Sozialzentrum Mieming**

Jeden 1. Samstag im Monat,  
10.00 Uhr Eucharistiefeier

**Pfarrkirche Barwies**

Jeden 3. Sonntag im Monat  
um 17 Uhr  
Evangelischer Gottesdienst



### Gacher Blick-Messe

Vor 40 Jahren wurde die Berg-  
rettungsortsstelle Mieming ge-  
gründet. Die damaligen Initia-  
toren gehörten zum überwie-  
genden Teil dem Verein Mie-  
minger Bergler an. Aus dieser  
Verbundenheit heraus haben  
die Bergler die Ausrichtung  
ihrer traditionellen Gacher  
Blick-Messe für dieses Jahr der  
Bergrettung überlassen.

**17. August um „halbe Elfe“**  
Die Messe findet am Sonntag,  
dem 17. August 2014 um  
10:30 beim Berglerkreuz am  
Gacher Blick statt. Die Auf-  
fahrt zum Parkplatz ist an die-  
sem Tag möglich. Im Anschluss  
gibt es ein kleines aber feines  
Fest bei der Stöttlalm.  
Sollte das Fest abgesagt werden  
müssen, wird dies am „Riegel“  
plakatiert (Gatter oberhalb  
vom Hotel Schwarz)  
Wir freuen uns auf zahlreiche  
Bergbegeisterte, die mit uns das  
Jubiläum feiern.

### Open-Air- Kinoabend im August

Kino unter Sternen  
(bei schlechtem Wetter  
im Gemeindegarten)

Der Film

### „...und Äktschn“

zeigt Gerhard Polt in seiner  
Glanzrolle – als leidenschaftli-  
chen Amateurfilmer Hans A. Po-  
spiech – ein Film zwischen bei-  
ßender Ironie und melancholi-  
schem Witz.

**Freitag, 22. August 2014**

**Filmstart: 21.15 Uhr**  
Treppe Westseitig des Gemein-  
dehauses  
Sitzgelegenheit: Decken und  
Polster bitte mitbringen  
Eintritt Abendkasse: € 5,-  
Wir freuen uns auf einen lauen  
Sommerabend und vielen Kino-  
fans!

Ausschuss für  
Familie, Jugend  
und Soziales



### Geburtsvorbereitung und Schwangeren- gymnastik in Mieming

**Beginn 25. August 2014  
um 19 Uhr**  
im Sozialsprengel Barwies  
Anmeldung und Auskunft Ingrid  
Stecher 0676/7037163

## Sommertermine der Musikschule Telfs

### Volksmusikstammtische:

Auch im Sommer gibt es drei  
Volksmusikstammtische und  
zwar:

17.7.2014 Pfaffenhofer Alm  
21.8.2014 Gasthof Lehen  
18.9.2014 Moosalm Barwies  
Beginn jeweils um 20.00h.  
MusikantInnen und Freunde  
traditioneller Volksmusik sind  
dazu herzlich eingeladen!

### Internationale Horntage:

Die 25. Internationalen Horn-  
tage finden von 19.-27.7.2014  
in der Musikschule in Telfs statt.  
Auch heuer konnten wieder re-  
nommierte Dozenten für diesen  
Kurs gewonnen werden.  
Nähere Infos über die Horntage  
findet man auf der Homepage  
der Musikschule Telfs unter der  
Rubrik „Horntage“.

## Almmesse auf der Marienberg-Alm



Foto: Knut Kuckel

(wb) Auch von den neuen Pächtern wird die Tradition fortgesetzt und zur

Bergmesse auf der Marienberg-Alm geladen.

**Sonntag, 10. August 2014, 11 Uhr**

Musikalische Gestaltung: Die Mieminger Sängern

Anschließend gemütliches Beisammensein,  
für Speis und Trank wird bestens gesorgt!

Auf zahlreiches Mitfeiern freuen sich  
Agrargemeinschaft Marienbergalpe und Familie Rott

## Musikalische Höhepunkte im August mit der Militärmusik Tirol und dem Sommernachtsfest



Mit einem Abendkonzert beim Bezirksmusikfest in Telfs am Donnerstag, den 3. Juli, dem erfolgreichen Nachmittag der Jugend beim Bezirksmusikfest und dem Isidori-Fest am 6. Juli hat sich die Musikkapelle Mieming in eine kurze Sommerpause verabschiedet.

Damit ist der Musiksommer aber noch lange nicht vorbei. Am **Donnerstag, dem 7. August, um 20 Uhr** steht mit dem Bezirkskonzert der Militärmusik Tirol am Gemeindeplatz in Obermieming ein ganz besonderes musikalisches Highlight am Programm. Bereits zwei Tage später, am **Samstag, 9. August, lädt die MK Mieming ab 17 Uhr zum Sommernachtsfest**

### im Paradeisl.

Neben kulinarischen Schmanckerln wie frischen Grillhendln dreht sich beim Sommernachtsfest alles um Musik, gute Laune und gemütliches Beisammensein. Den Stimmungssound in dieser lauschigen Sommernacht steuern heuer die Stiegl Buam bei und in der Waldbar darf im Anschluss noch ein bisschen weiter gefeiert werden.

(Ginzinger Nicole)



## Singen und helfen...

### Benefizkonzert im Gemeindesaal

Normalerweise sollte sich der Veranstalter über eine zu knappe Bestuhlung im Saal nicht freuen. Aber in diesem Fall war ich sehr erleichtert, ein Stein fiel mir vom Herzen!

Die Benefizveranstaltung am 22. Juni mit den zwei A-cappella-Gruppen JA.M.T.CE und GoodNews war mit 200 Zuhörern sehr gut besucht.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren großzügigen freiwilligen Spenden Solidarität und Mitgefühl bewiesen haben.

Die Spenden wurden noch am sel-

ben Abend der Familie Majerus aus Obsteig übergeben.

**Danke für die Unterstützung!**

Maria Thurnwalder  
Ausschuss Familie,  
Jugend und Soziales



## Aktuelles der Mieminger Bäuerinnen

### Kräuterweihe

Am Freitag, den **15. August 2014** (Maria Himmelfahrt) findet in der Pfarre Mieming wieder die schon bereits traditionelle **Kräuterweihe** statt.

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Donnerstag Abend zum Kräuterbuschen binden im Pfarrgarten Untermieming zu kommen.**

Ein „Kraut“ sei diesmal besonders hervor gehoben:

**Johanniskraut** auch Sonnenkraut, Sonnwendkraut, Tüpfel-Hartheu, Blutkraut, Frauenkraut, Johannisblut, ... genannt.

Arnika der Nerven..das Johanniskraut wurde nach Johannes dem Täufer benannt, denn um „Johanni“ am 24. Juni steht die Pflanze in voller Blüte. Wenn die Sonne ihren höchsten Stand im Jahr erreicht hat, sollte die Heilkraft des „Sonnwendkrautes“ am größten sein, glaubten die Germanen.

Für die Hausapotheke sammelt man an einem trockenen, sonnigen Vormittag das voll erblühte Johanniskraut. Vorsichtig die einzelnen geöffneten Blüten pflücken. Einige Knospen, junge Früchte oder Blättchen dürfen darunter sein. Die Stängel werden nicht verwendet.

Die meisten Wirkstoffe stecken in den frischen Blüten und Knospen.

**Johanniskrautöl als Badezusatz:** 2 oder 3 EL ÖL mit 250 ml Milch vermischt ins Wasser geben, Johanniskrautöl macht die Haut weich und geschmeidig und beruhigt auch trockene, gereizte Haut bei Allergien oder Neurodermitis. Es kühlt leichte Verbrennungen, Sonnenbrand und Insektenstiche. Eine sanfte Ölmassage hilft bei der Narbenpflege. Tee oder Tinktur (Alkoholauszug) können regelmäßig eingenommen, nach einigen Wochen das allgemeine Befinden verbessern, Nervosität und Unruhe mildern, ebenso Wetterfühligkeit und Wechseljahresbeschwerden. Verdünnt kann die Tinktur auch kleine Wunden desinfizieren und leicht fettende Haut reinigen.

„ Natur! Wer ihr zutraulich folgt,  
der drückt sie wie ein Kind an ihr Herz.“

Johann Wolfgang von Goethe

Die Bäuerinnenorganisation wünscht einen schönen Sommer, erholsame und schöne Stunden in der Natur!!



## VG Mieming

Mit nachstehendem Gedicht von Joachim Ringelnatz verabschieden wir uns in die Sommerpause und bedanken uns ganz herzlich bei allen Freunden und Förderern.

Im Herbst starten wir wieder mit frischem Elan und abwechslungsreichen Angeboten.

Wir wünschen Ihnen und euch allen einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns schon jetzt auf ein fröhliches Wiedersehen.

### Sommerfrische

Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß,  
Das durch den sonnigen Himmel schreitet.

Und schmücke den Hut, der dich begleitet,  
Mit einem grünen Reis.

Verstecke dich faul in der Fülle der Gräser  
Weil's wohlut, weil's frommt.

Und bist du ein Mundharmonikabläser  
Und hast eine bei dir,  
dann spiel, was dir kommt.

Und lass deine Melodien lenken  
Von dem freigegebenen Wolkengezupf.

Vergiss dich. Es soll dein Denken  
Nicht weiter reichen als ein Grashüpferhupf.

Die Frauen der Vinzenzgemeinschaft Mieming



# Tuiflverein wählt neuen Obmann

Neuer Obmann im Tuiflverein Mieming ist Daniel Schöpf. Der bisherige Obmann, Andreas Grabner, ist künftig sein Stellvertreter. Auf seiner Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 5. Juli 2014, im Gasthof zur Post, wählten die Mieminger Tuifl einen neuen Ausschuss. Weitere Ausschuss-Mitglieder der Tuifl sind Stefan Kail (Kassier), Erich Schöpf (Kassier Stv.), Michael Schagmeister (Schriftführer), Stefan Oberhaus (Schriftführer Stv.), Gabriel Spielmann, Lukas Krabacher und Markus Pienz sind Beiräte.



Foto: Christian Falch

# Mieminger Berglerverein startet mit Bergtouren

Die sommerlichen Temperaturen haben den reichlichen Schnee in den Bergen doch langsam zum Schmelzen gebracht und jetzt locken die blumenübersäten Höhen und die duftenden Almböden. Und nicht nur das Almvieh folgt diesem Ruf, auch die Mieminger Bergler starteten Anfang

Juni mit dem Bergwandern. Mit Bus und Seilbahn ging's hinauf in das Gebiet des Rosskopf bei Sterzing. Miteinander wanderte man auf größeren oder kleineren Touren über blühende Almböden, vorbei an Bergseen, durch letzte Schneefelder hinauf auf Scharfen und Jöcher mit herrlichem Aus-

blick. Im uralten, erhaltenen Almdorf „Vallmingalm“ (1.814m) wurden die Mieminger Bergler zünftig begrüßt und bewirtet.

Alle Teilnehmer waren sich einig: „Es war wieder ein schöner Ausflug und wir freuen uns schon auf die nächste Tour!“

(BV)



Bei der Bergstation Rosskopf



Vallmingalm (1.814 m)



Rast auf der „Ochsenscharte“ (2.168 m)



## Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

**Öffnungszeiten:**

**Montag geschlossen**

**Mi: 10–11 Uhr, Fr: 18–19 Uhr**

### Tipps:

**Erwartung** von **Juss Adler Olsen** (Das Alphabethaus). Äußerst spannend und realitätsnah schildert Olsen den Kampf Marcos aus dem Clan von Zola heraus zu kommen. Brutal wird man mit der Situation von Menschen konfrontiert, die ohne Dokumente und Aussicht, sich jemals alleine durchschlagen zu können, doch den Schritt wagen. Alles spielt in Kopenhagen und erzählt auch von korrupten Machenschaften einzelner Ministeriumsmitarbeiter in Dänemark und in Afrika. Spannend bis zur letzten Seite.

Ein weiterer spannender Krimi ist von **Thomas Enger: Verleumdeter**. Es ist der dritte Band der Henning-Juul (Kommissar) Reihe: Politisch brisant (die Justizministerin wird der sexuellen Nötigung angeklagt), daneben ein brutaler Mord in einem Pflegeheim und dazwischen ein Kommissar, der persönlich verstrickt zu sein scheint. Bis zum Ende scheinen die Knoten nicht entwirrbar. Super!

**Ein Cottage am Meer** ist das letzte Buch der 1912 verstorbenen Autorin **Maeve Binchy** und entführt die Leser nach Irland in die Pension Stone House. Ein richtig schöner Sommerroman.

Weiters empfehlen möchte ich **Nellys Version der Geschichte** von **Erika Wimmer**. Tiefe, nie endend scheinende Freundschaft zwischen Jugendlichen. Was wird nach Jahren der Abgeklärtheit, des Kampfes mit der Realität Erwachsener daraus? Was bleibt übrig von den Erinnerungen an damals? Ein schönes Buch, auch wenn es nicht immer beschönigt.

Wir hoffen, dass der Sommer seinem Namen gerecht wird und unsere Kinder und Jugendlichen viel Zeit im Freien und in Bädern oder am Badesee verbringen können. Trotzdem – sollte Langeweile auftreten – die Bücherei verspricht Abhilfe.

Auch für Gartenfreunde, Wanderer, Kulturliebhaber haben wir Schätze in unseren Regalen.

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und  
Schülerbücherei

6414 Mieming, Gemeindehaus 175

Tel. 05264 / 20219

mieming@bibliotheken.at

www.biblioweb.at/mieming



## Vereinsausflug 2014

(mk) Unter dem Motto „Bluama, Blekta, Bsundrigs“ fand unser heuriger Vereinsausflug statt. Für die 50 Vereinsmitglieder stand ein Doppelstockbus zur Verfügung, der uns nach Egg in den Bregenzer Wald brachte. Bei einer Bauernhofführung der Familie Metzler erfuhren wir auf eine humorvolle, unterhaltsame Weise vieles über die Ziegenhaltung, den Unterschied zwischen Heu- und Silofütterung, umweltschonende Energiegewinnung zur Heutrocknung und Milchkühlung und Interessantes über die Käseherstellung. Nach einer Produktverkostung von Käse, Brot und Molkegetränken konnten wir im Hofladen viele hausge-

machte Erzeugnisse entdecken. Neben einem großen Käsesortiment, Wurstspezialitäten, Teesorten und Schnäpsen gab es auch viele Molkekosmetikprodukte, aus denen wir auswählen konnten. Kaum jemand konnte der Versuchung widerstehen, im Hofladen einzukaufen. Anschließend bot uns ein großer Gartenmarkt im Dorfkern von Alberschwende Ideen zur Gartengestaltung, eine große Auswahl von Stauden, Blumen und Kräutern und auch die Möglichkeit, das eine oder andere „Pflänzchen“ zu erwerben. Nach einer Stärkung ging die Fahrt über den Schröcken-, Flexen- und Arlbergpass wieder nach Hause. Eine Kaffeepause in Lech



bot uns „Ausflüglern“ noch einmal die Gelegenheit für einen netten Plausch in gemütlicher Runde.

### Termine:

- Ab 1. September, bzw. nach telefonischer Anmeldung bei Manfred Slotta (Tel. 0699/100 710 30) ist die Obstpresse wieder geöffnet!
- Am 5. September ab 17 Uhr findet bei Max Zimmermann, Grieslehnweg 15, Wildermieming, ein „Gartenhuangart“ statt.



## Mitgliederreise der Raika

Der „Mitglieder“-Ausflug der Raiffeisenbank Mieminger Plateau erfreut sich immer wieder reger Nachfrage.

Heuer fand der Ausflug am 14. Juni 2014 statt und führte uns als erstes über den Fernpass nach Füssen mit einem Besuch von Schloss Neuschwanstein und einer Führung im Schloss – eine der meist besuchten Sehenswürdigkeiten Deutschlands.

Weiter ging es dann zur Wieskirche, einer bemerkenswert prächtig ausgestatteten und zum

UNESCO-Welterbe zählenden Wallfahrtskirche. Da so viel „kulturelle Schönheit“ hungrig macht, ging es gleich darauf zum Gasthof Moser, einem gutbürgerlichen, bayerischen Gasthaus in Steingaden, wo alle das herrliche Mittagessen genossen. Gut gestärkt, besuchten wir am Nachmittag noch den berühmten Passionsspielort Oberammergau und fuhren anschließend nach Garmisch zu einer kleinen Stadtrundfahrt weiter. Um ca. 19:00 kehrten wir geschafft, aber glücklich nach

Mieming zurück. Dank der guten Organisation der Firma Tyroltours (Martin Granbichler), einem freundli-

chen Busfahrer und einer äußerst kompetenten Reiseleiterin wurde es wieder einmal eine unvergessliche Mitgliederreise!



# Das Alpenresort Schwarz gewinnt den European Health & Spa Award als „Best Hotel Spa“

(wb) Der Vorzeigebetrieb am Mieminger Plateau sammelt Auszeichnungen! Mit dem European Health & Spa Award 2014 erhält das Alpenresort Schwarz einen der wichtigsten Branchenpreise. Die Auszeichnung des European Health & Spa Awards wurde heuer zum sechsten Mal von der Agentur für Gesundheit und Wellness verliehen und gilt als unabhängiger europäischer „Branchen-Oscar“ für Gesundheits- und Spa-Innovationen. Das beliebte Urlaubsresort konnte in allen acht bewerteten Kriterien, wie Design, Technik, Gesundheit, Angebot & Service, Wirtschaftlichkeit, Nutzen, Kreativität, Nachhaltigkeit und Social Cor-

porate Responsibility punkten. Ein nachhaltiges Gesundheits- und Entspannungsangebot, insgesamt 5.000 Quadratmeter Spa, 9 Pools mit 400 m<sup>2</sup> Wasserfläche, ein traumhafter Naturbadeteich, 19 Behandlungsräume für Kosmetik und Massage, 11 Saunen, ein Fitnessbereich mit modernsten Cardiogeräten sowie eine eigene Privatklinik überzeugten die Jury von der überragenden Wellnessqualität. Die Gemeinde Mieming sowie das Redaktionsteam der Mieminger Dorfzeitung möchte der Familie Pirktl mit all den Mitarbeitern zu dieser großartigen Auszeichnung recht herzlich gratulieren und wünscht weiterhin viel Erfolg!



## Der beste Bauchspeck Österreichs entsteht in Zein Martin Alber und Helga Krug erhielten die „GenussKrone“



Von links: Hermann Schultes, Präsident der Landwirtschaftskammer Österreichs, Martin Alber, Helga Krug, Landwirtschaftsminister André Rupprechter, LK OÖ-Präsident Franz Reisecker Foto: Cityfoto/GenussKrone

(wb) Die „GenussKrone“, die höchste nationale Auszeichnung für regionale Spezialitäten, kürten den Alber'schen Bauchspeck zum besten Österreichs. In unserer April-Ausgabe berichteten wir darüber, dass Helga Krug und Martin Alber vom „Hofladen Dismas“ in Zein mit ihrem Produkt Bauchspeck zum

Landessieger gekürt wurden und somit für die „GenussKrone“ nominiert wurden. Und sie haben es tatsächlich geschafft! Bei einer Gala-nacht in Linz wurde diese Auszeichnung an Martin und Helga überreicht! Die Gemeinde Mieming gratuliert zu diesem Erfolg ganz herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!

## Karriere mit Schere



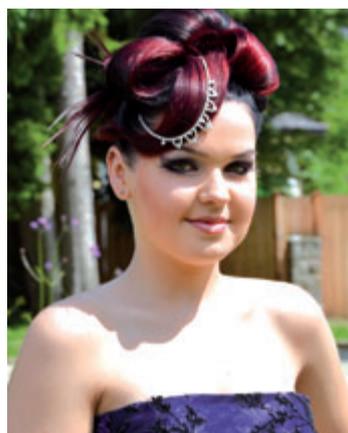
Marion Neuner – Hairstudio 9 und Julia Soraperra

Bereits beim Landeswettbewerb der Friseure im März in Hall konnte Julia Soraperra, Lehrling im 3. Lehrjahr im Hairstudio 9 eine Spitzenplatzierung erreichen (Silbernes Abzeichen). Zum Bundeswettbewerb wurde Julia zuerst als Ersatzkandidatin trainiert und durfte aufgrund eines Ausfalls bei den Teilnehmerinnen dann doch als fixe Kandidatin beim Bundeswettbewerb der Friseure in Bad Ischl (OÖ) antreten.

Zu erarbeiten war ein Herrenhaarschnitt inklusive Föhnfrisur und Styling und eine Hochsteckfrisur am Damenmodell inklusive Abend Make-up.

Trainiert wurden Julia vom Trainerteam Miriam Haueis (Hair'n Style / Silz) und Jean Pierre Schwamm (Frisör Schwamm/

Innsbruck). Das Bundesland Tirol nahm heuer erstmals als „Team Tirol“ unter der Leitung von Innungsmeister Clemens Happ am Bundeswettbewerb teil und erreichte in der Bundesländerwertung den 3. Platz!



Modell Nicole Ostermann

## Große Erfolge für die Sopranistin Vanessa Waldhart

Nach dem großen Erfolg beim Landeswettbewerb von Prima la musica in Erl gewann die Sopranistin Vanessa Waldhart auch beim österreichweiten Bundeswettbewerb, der heuer in Wien ausgetragen wurde, einen ersten Preis. Die junge Sängerin, die kürzlich auch die Matura erfolgreich hinter sich gebracht hat, wurde daraufhin eingeladen beim Preisträgerkonzert - der großen Schlussveranstaltung von Prima la musica - im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses zu singen. Ihr Auftritt war am 20.06.14 in der Radiosendung "Intrada" auf Ö1 zu hören.

Ein weiterer Erfolg für Vanessa Waldhart ist die bestandene Auf-

nahmepri-fung an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Aus 148 GesangsbewerberInnen wurde sie unter die sechs SängerInnen gewählt, die ab kommenden Herbst Gesang in Wien studieren dürfen. Vorher aber wird sie noch im kommenden Herbst das Diplomstudium am Tiroler Landeskonservatorium in Innsbruck abschließen. Wir wünschen unserem Mieminger Gesangstalent dazu jetzt schon alles Gute und viel Erfolg!





## Der Sommer beginnt trachtig...

Dass der Sommeranfang bei uns Trachtlern die wohl ereignisreichste Zeit des ganzen Jahres ist, hat sich heuer wohl einmal mehr bewiesen. Nachdem wir mit unserer Jugendgruppe einen Ausflug inkl. Tanzeinlage zum Gauderfest ins Zillertal unternahmen, ging's direkt am nächsten Wochenende nach Reith im Alpbachtal zum Unterländer Bezirkstrachtenfest. Auch beim traditionellen Maitanz, der diesmal in Biberwier stattfand, nahmen wir mit einer stattlichen Truppe teil. Besonders freuten wir uns, dass auch ein Teil unserer Jugendgruppe mitfahren durfte und so die Begeisterung am Tanzen hautnah erfahren konnte. Bis in den Herbst hinein liegen 1- bis 2-mal pro Woche die Ti-

roler Abende beim Brunnerl, die wir natürlich auch gerne durchführen, um den Gästen ein bisschen Tiroler Volkskultur zu zeigen und den einen oder anderen netten Abend miteinander zu verbringen.

Ein weiterer Höhepunkt war dann das 50-Jahr-Jubiläum des Trachtenverbandes Oberland mit Außerfern. Die Feier fand in Haiming statt und einige unserer Mitglieder konnten im Rahmen dieses Festes beim Oberländer Bezirkstanzkreis verschiedene schwierige Tänze wie den kombinierten Figurentanz oder den Meraner Dreier erlernen und vorführen.

Beim ersten Platzkonzert der MK Mieming gab nicht nur unsere Jugendgruppe auf der Tanzfläche ihr Bestes, sondern auch für Speis und Trank für die vielen interessierten Besucher sorgten wir in gewohnt gekonnter Manier. Die „Plattlerburger“ fanden reißenden Absatz und auch die Bierfässer wurden bis auf den letzten Tropfen geleert.

Für das jährliche Sommer-Grillfest der Jugendgruppe haben wir uns dieses Jahr was Besonderes einfallen lassen: Nachdem die Kinder in Gruppen zu je 4 aufgeteilt waren, startete eine Schnitzeljagd der besonderen Art. Dabei ging die Route, die zuerst einmal per Karte gefunden werden musste, über Stock und Stein zu Stationen wie Tänze raten, KK-Schießen, Häuser zählen, Wettlauf und Wissen über die Gemeinde und die Plattler. Alle Kinder durften sich danach über einen Preis freuen und das Siegerteam (Raphaella Perwög, Susanne Neuwirth, Lena Jäger, Matthias Schneider) bekam noch einen AREA 47-Gutschein obendrauf. Auch der Fasnachtswagen wurde reaktiviert und unsere Kids konnten sich dort zu dröhnenden Basslauten austoben. Vielen Dank an die Fam. Maurer (Sautner) für die großartige Unterstützung und die Bereitstellung der Location bei dieser Feier.

*Ganzer-Maurer Franky*



## Messfeier und Frührschoppen

Am 23.6.14 fand nun bereits zum fünften Mal eine Messfeier mit anschließendem Frührschoppen im Innenhof des Kindergartens statt. Alle Bewohner freuten sich schon Tage vorher auf diese Veranstaltung.

Die heilige Messe wurde von Pfarrer Paulinus gestaltet, die feierliche Umrahmung des Gottesdienstes hatte heuer die Musikkapelle Stams inne. Auch unsere Bewohner wirkten mit, sie übernahmen das Vorlesen der Fürbitten.

Zum Rahmenprogramm zählte dieses Mal auch ein Kinderprogramm. Die kleinen Besucher konnten sich schminken lassen, auch eine Hüpfburg stand zur Verfügung. Vielen Dank an Katarina, Martina und Eva für das Übernehmen des Kinder-schminkens.

Gleichzeitig wurde im Rahmen dieses Festes der 100. Geburts-



tag unserer Bewohnerin Heiß Luise gefeiert. Die Bürgermeister Dengg Franz, Stocker Klaus, Vizebürgermeister aus Stams Gerhard Wallner und HL Gerhard Peskoller gratulierten der Jubilarin. Nach der Messfeier spielte die Musikkapelle Stams zu einem zünftigen Frührschoppen

auf, anschließend gaben das Duo „Halli-Galli“ ihre Songs zum Besten und sorgten für eine gute Stimmung.

Das Küchenteam und Charly Haselwanter sorgten für das leibliche Wohl, Georg und sein Team versorgten alle Besucher mit Getränken. Auch ein tolles Kuchenbuffet konnte angeboten werden. Die Kuchen wurden von Mitarbeitern des Hauses, Ehrenamtlichen und Angehörigen der Bewohner zur Verfügung gestellt.

Was wäre ein Fest ohne Festbesucher! Alle, Bewohner, Mitarbeiter, freiwillige Mitarbeiter freuten sich sehr, dass so viele Bewohner aus Mieming und den Verbandsgemeinden unserer Einladung gefolgt waren. Dieser Frührschoppen wurde so eine tolle Veranstaltung und sorgte wiederum für eine tolle Abwechslung im Heimaltag.



Fotos: Spielmann Eva

Allen, die zum Gelingen dieses Frührschoppens beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön!

**Unsere Luise Heiß die am 21. Juni ihren 100. Geburtstag feiern konnte ist nach kurzer Krankheit leider am 3. Juli verstorben. Der Herr gib Ihr die ewige Ruhe!**



*Frau Heiß Aloisia, die ihren 100. Geburtstag feiern konnte, im Kreise ihrer Familie und Angehörigen sowie den politischen Vertretern der Verbandsgemeinden Wildermieming, Stams und Mieming und HL Gerhard Peskoller.*





# Ausflug der Senioren-Ortsgruppe Mieming auf das Kitzbühler Horn

Am 7. Juni 2014 fuhren wir mit 59 Personen über die Autobahn mit dem Busunternehmen der Fa. Auderer, Imst und dem Fahrer Ossi bis nach Wörgl, durchs

Brixental-Hopfgarten-Rißberg bei herrlichem Wetter auf der Panoramastraße, die sehr steil und kurvenreich war, bis zum Alpenhaus am Kitzbühler Horn,

die Sonnenseite von Kitzbühel. Im Alpenhaus auf 1600 m Höhe um ca. 11.30 wartete bereits das Mittagessen.

Wer wollte besichtigte den Alpenblumengarten, auch ist es ein schönes Wandergebiet. Auf der herrlichen Sonnenterrasse ließen es sich auch einige gut gehen. Bei herrlichem Wetter und dieser guten Aussicht sowie bei guter Live-Musik aus Bayern, verging die Zeit wie im Flug.

Um ca. 15.00 Uhr fuhren wir über Going – Söll – nach Wörgl, weiter zum „Bucher Wirt“, wo bei einer guten Jause und super Stimmung der Tag ausklang,



bevor wir wieder Richtung Mieming fuhren.

Alle Mitreisenden möchten sich nochmals bei den Organisatoren bedanken. Herzlichen Dank an unseren Fahrer Ossi, dass er wieder alle gut nach Hause brachte. Weiters bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren.

*Larcher Vroni*

## Vernissage im Helenengarten Brücken in die Generationen

Am 26.06. lud Gerhard Peskoller mit seinem Team die Bewohner der Pflege- und Wohngemeinschaft Helenengarten zu einer Vernissage ein.

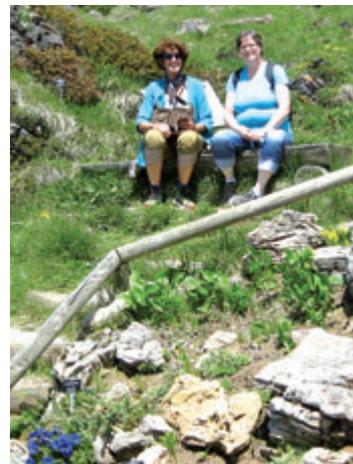
Im Herbst vergangenen Jahres fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zeitfenster“ eine Fotoausstellung im Kunstwerkraum Untermieming statt. Die dort ausgestellten Bilder von Helena Scheibler, Sebastian Holzknecht und Florian Westreicher beleuchteten das Thema „Vergänglichkeit“.

Die Idee, die Bilder nun dort als Dauerleihgabe auf unbeschränkte Zeit zu installieren, wo sie auch ihren Ursprung hatten, wurde von Gerhard Peskoller mit Freude wahrgenommen

und im Rahmen einer Vernissage unterstrichen.

Den HeimbewohnerInnen wurde zudem auch noch ein besonders musikalischer Leckerbissen dargeboten. Brigitte Berger und Florian Westreicher begeisterten mit schottischer Volksmusik.

Maria Thurnwalder, die Initiatorin des „Zeitfensters – Brücken in die Generationen“, freut sich über die verbindende Geste und lädt auf diesem Wege die Mieminger Bevölkerung herzlich ein, die Ausstellung mit den ausdrucksstarken Fotografien, die sich im Haupteingangsbereich des Helenengartens befinden, zu besuchen.



## 28. Vereinsturnier geht an FC Zirchbichl

Herrliches Fußballwetter, spannende Spiele und einen Überraschungssieger brachte das 28. Vereinsturnier des SV Mieming Ende Juni 2014. Mit dem FC Zirchbichl hatte zu Beginn des Turniers niemand gerechnet. Aber schon in den Vorrundenspielen zeigten die Kicker, dass sie heuer unbedingt den Titel holen wollten.

Als Aufsteiger der Vorrundenspiele standen die zwei Gruppen ersten der gesamt 18 Mannschaften im Viertelfinale. Die Jungbauern Wildermieming, die Musik Mieming, der AC Mieming und eben der FC Zirchbichl setzten sich bei den K.O.-Spielen durch. Im Halbfinale hatte der spätere Sieger wieder die Nase vorn und im Finale entschied dann ein Elfmeterschießen gegen die Jungbauern Wildermieming den Sieg im Vereinsturnier. Dritter wurde die Musik Mieming, die sich mit 3:1 gegen den favorisierten AC Mieming im kleinen Finale durchsetzen konnten.



Foto: Christof Neurauber

Bei der stimmungsvollen Preisverteilung bedankte sich SV Mieming-Obmann Martin Krug bei allen Mannschaften, den Schiedsrichtern, den Zuschauern, allen Helfern und den Sponsoren für die fairen Spiele und die tatkräftige Unterstützung.

FC Zirchbichl holte erstmals den Titel Mieminger Vereinsmeister

### Ergebnis 28. Vereinsturnier:

1. FC Zirchbichl, 2. Jungbauern Wildermieming
3. Musik Mieming, 3. AC Mieming

Michael Bstieler



## Mannschaftsmeisterschaft 2014 TC Mieming

Auch dieses Jahr hat der TC Mieming wieder an den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften teilgenommen und dies gleich in drei Bewerben. So war der TC Mieming in der Allgemeinen Bezirksklasse 1, in der 45+ Bezirksklasse 2 und in der U9 Liga vertreten.

Auch sehr erfreulich war, dass es erstmals seit längerer Zeit wie-

der gelungen war, eine „Seniorenmannschaft“ zu stellen, welche bereits in dieser Saison einen sehr starken Eindruck hinterließ.

Leider hat die Mannschaft der Allgemeinen Klasse nicht den Klassenerhalt geschafft, jedoch wird für die kommende Saison der sofortige Wiederaufstieg angestrebt.

Erstmals gab es heuer im Mieminger Tennisclub eine U9 „Kampfmannschaft“, bestehend aus Elias Spielmann (7) und Jannik Schuster (8).

Das zwar kleine, aber deshalb nicht weniger schlagkräftige Team startete gleich voll durch und gewann alle 4 Gruppenspiele (jeweils zwei Einzel und ein Doppel), ohne auch nur einen einzigen Satz zu verlieren. Da können Trainer Klaus Piffer und Mannschaftsführer Christian Spielmann zufrieden sein. Bravo Elias und Jannik! Macht weiter so!

(Mair Eva)



## Vandalismus am Tennisplatz Untermieming

In der Nacht von 20. auf 21. Juni suchten Vandalen die Tennisanlage des TC Mieming heim.

Das Clubhaus wurde in Form von einer demolierten Lampe

beschädigt und durch reichlich liegen gelassenen Flaschen sowie Glasscherben verunstaltet. Die Polizei wurde benachrichtigt und Anzeige wurde erhoben.





Das Golf Academy Begrüßungskomitee überreichte allen Turnierteilnehmern ein Startgeschenk sowie frisch gebackene Muffins und Obst zur Stärkung.



Fotos: Anna Kogler

## Zweite Golf Academy Trophy Turnier zur Förderung Tiroler Nachwuchsspieler

Auch die zweite Auflage der Golf Academy Trophy am GC Mieminger Plateau war wieder ein voller Erfolg. Rund 30 Kinder und Jugendliche der Golf Academy begrüßten am vergangenen Samstag, 5. Juli 2014 gesamt 101 Turnierteilnehmer und sorgten für eine besondere Turnieratmosphäre am gesamten Golfareal.

Bereits am frühen Morgen wurden alle Turnierspieler von den Golf Academy Nachwuchstalenten freundlich begrüßt und mit frischgebackenen Muffins, Obst und einem Startgeschenk der Firma Stressless überrascht. Außerdem sorgte der von den Golfjuniors angebotene Schläger Waschkiosk für perfekte Turniervoraussetzungen am 18-Loch Championcourse und wurde mit großzügigen Spenden der Turnierteilnehmer belohnt. Bei der Golf Academy 15 Meter Putt Challenge winkte dem

glücklichen Sieger ein brandneuer Stressless Bequemessel, zur Verfügung gestellt von der Firma Leiner Innsbruck. Der mobile Getränkeservice sorgte mit kühlen Getränken, Obst und Müsliriegel für Erfrischung auf dem Platz und bei der Halfway-Station auf der Stöttlalm tankten alle Golfer bei Würstel mit Semmel, hausgemachtem Strudel und Kuchen ihre Energie für die Backnine voll auf. Bei der abschließenden „Hit the Dancefloor“ Competition auf Loch 18 wurden alle Teilnehmer mit einem Schlag aufs Grün von unserem Jugendkader mit einem Geschenk der Firma Leiner belohnt.

Beim gemeinsamen Dinner im Greenvieh, gesponsert vom Alpenresort Schwarz, wurden die Gewinner des Turniers von Präsidenten Armin Kogler geehrt. Alle Sieger sowie die besten Impressionen des Turniers sind

unter [www.golfacademymieming.com](http://www.golfacademymieming.com) abrufbar.

Die Golf Academy Mieminger Plateau bedankt sich bei den Sponsoren Stressless, Leiner, Alpenresort Schwarz, Golf Park Mieminger Plateau, Alfred Linzieseder und Eurogast für die großzügige Unterstützung sowie bei den Clubmitgliedern und Gästen für die Turnierteilnahme bei der zweiten Golf Academy Trophy – wir freuen uns schon jetzt auf eine Neuauflage im nächsten Jahr.

Anna Kogler



Der von den Golfjuniors angebotene Schläger Waschkiosk sorgte für perfekte Turniervoraussetzungen und wurde mit Spenden der Turnierspieler belohnt.



Turnierteilnehmer nach erfolgreichem Schlag aufs Grün auf Loch 18



Jugendreferentin Anna Kogler überreicht den beiden Tagessiegern Cornelia Schöffthaler (18 Bruttopunkte) & Daniel Schlauer (34 Bruttopunkte) den Bruttopreis.

stöttlalm

JULI  
SCHWAMMERLZEIT

Freitags  
Grillspezialitäten und  
Halli & Galli ab 18h

Mieming am Golf-Rundwanderweg  
stoettlalm.at • 0699 1 5212 200

# Tiroler Haflinger-Meisterschaft im Reiten

Bei der Tiroler Haflinger-Meisterschaft in Ebbs vom 31. Mai bis 1. Juni 2014 war der Ländliche Reitverein Mieming mit seinen jungen erfolgreichen Reiterinnen wieder einmal sehr erfolgreich vertreten.

Julia Holzknecht holte sich zum 2. Mal in Folge den Tiroler Meistertitel im Springen mit ihrer Stute Burgi. Auch mit ihrer zweiten Stute Chiarra platzierte sie sich beim Haflinger Cup im Springen fehlerfrei.

Auf Rang 3 bei der Tiroler Meisterschaft im Springen schaffte es unsere junge Reiterin Johanna Griesser.

Herzlichen Glückwunsch den beiden für ihre super Leistungen wünscht der Ländliche Reitverein Mieming.

Doris Maurer



Bei der Siegerehrung



Julia mit ihrer Stute Burgi



Stute Chiarra

Fotos: Lydia Holzknecht

## Der Chronist: Bilderrätsel zum genauen Hinschauen

Die Arbeiten auf Feld und Flur sind schon längst wieder voll im Gange. Doch kaum mehr sieht man alte, traditionelle Arbeitstechniken und Werkzeuge im Einsatz. Um sie nicht ganz in Vergessenheit geraten zu lassen, soll jetzt mit einer kleinen Serie in Form von Bilderrätseln gestartet werden. Ein Dank schon im Voraus an den „Anneler Toni“, der sich auf seinem Hof ein kleines Bauernmuseum eingerichtet hat und bereitwillig die entsprechenden Objekte für Fotos zur Verfügung stellt. Wieder sind die Bilder den Benennungen zuzuordnen.

- |   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| 1 |  | A | Setzholz, -Stipfl<br>(Mais, Bohnen, ...) |
| 2 |  | B | Kumpf<br>(Mäharbeiten)                   |
| 3 |  | C | Ochsenjoch<br>(Fuhrwerk)                 |
| 4 |  | D | Grammel<br>(Lein-<br>Hanfverarbeitung)   |

Fotos: Martin Schmid

Die richtige Buchstabenfolge lautet:

Die Lösung aus dem Juni-Rätsel lautet: 1 D 2 C 3 B 4 A

## Senster in die Vergangenheit...



...zeigt uns wie die Kinder- und Nachmittagsbetreuung anno dazumal funktionierte.

Man setzte sich im "Bangert" zusammen, bei Handarbeiten konnten die jungen Mütter und die Omas a bissele an Ratscher machen und die Kinder spielten zusammen.

Dieses Bild zeigt uns so eine "Nachmittagsbetreuung" in Untermieming: v.li: Klieber Martha, Oberdanner Dietmar, Oberdanner Regina, Ruetz (verh. Strigl) Gertrud, Ruetz Luise, Schalber Agnes (Müller-Peter), Ruetz (verh. Maurer) Marianne mit Töchterchen Petra

Unsere Zeitungsleser freuen sich immer wieder über die Veröffentlichung von so alten Fotos und Dokumenten. Stellen auch Sie uns bitte alte Bilder, Dokumente und verschiedenste Zeitzegen zur Verfügung, die Originale bekommen Sie sofort wieder zurück! Danke!

# Wirtschaft im Zoom

von Monika Krabacher

Bei einem schon seit 22 Jahren gut funktionierenden Wirtschaftsbetrieb in Mieming fand ein Generationenwechsel bei der Führung des Geschäftes statt. Ein Gespräch mit Michael Krug, dem neuen Geschäftsführer von Radsport Krug.

## Wann hast du die Leitung eures Familienbetriebs übernommen?

Ich bin ja schon seit 6 Jahren im Geschäft als Mitarbeiter tätig und im September 2013 hat mir meine Mutter die Leitung des Geschäftes übergeben. Und es freut mich ganz besonders, dass mein Bruder David sich entschlossen hat, in das Geschäft einzusteigen, um mich im Bereich Geschäftsführung und meinen Vater im Bereich Service und Reparatur zu unterstützen. So bleiben wir ein starker Familienbetrieb.

## Wie hast du dich auf die „Übernahme“ vorbereitet?

Nach der Matura und meinem Entschluss, in den Betrieb einzusteigen, absolvierte ich die Lehre zum Einzelhandelskaufmann. Durch meine Leidenschaft zum Biken und über meine vielen gleichgesinnten Freunde habe ich mir auch viel Fachwissen angeeignet, das mir jetzt zu Gute kommt. Schulungen bei bekannten Firmen gehören zu meinen Aufgaben, da wir stets über alle technischen Neuerungen informiert sein wollen. Außerdem sponsern wir schon seit vielen Jahren Spitzensportler, wie z. B. den Triathleten Luis Knabl oder den Enduristen und Downhiller Benni Purner. Die teilen ihre Erfahrungen mit unseren Bikes mit uns und bieten uns somit die

Möglichkeit, mehr über unsere Produkte zu erfahren.

Besonders wichtig ist mir natürlich auch die Unterstützung durch die Familie. Meine Eltern geben mir ihr großes Fachwissen weiter.

## Gab dir der Umbau die Möglichkeit, dich als Geschäftsführer zu positionieren?

Dem Projekt ging schon eine längere Planungsphase voran. Wir wollten alle organisatorischen Arbeitsabläufe optimieren, damit wir unsere Kunden noch besser betreuen können. Außerdem wurden wir offiziell in den Klub der „Specialized Elite Shops“ aufgenommen, was uns motiviert, immer noch besser zu werden. Durch die enge Partnerschaft mit der amerikanischen Kultmarke können wir mehr Service und Qualität anbieten. Die Möglichkeit, mich als Geschäftsführer unseren Kunden vorzustellen, bot mir das Eröffnungswochenende vom 29. und 30. März. Wir präsentierten unser neu gestaltetes Geschäft und boten allen Interessierten die Möglichkeit, unsere Produkte zu testen. Abends gab es Livemusik und viele Kunden feierten mit uns den Saisonauftakt. Was bietet Radsport Krug seinen Kunden?

Wir bieten allen Radsportfreunden ein für sie geeignetes Produkt. Ambitionierte Radrennfahrer, E-Bike Einsteiger, Downhillracer, konventionelle Radler (Familien mit Kindern) und natürlich Mountainbiker finden bei uns bestes Service und gewissenhafte Beratung. Wir stellen Räder auch nach den anspruchsvollsten Wünschen unse-



rer Kunden zusammen und bieten neben der Garantieleistung auch Reparaturen ihrer Räder. Vor dem Kauf können unsere Produkte auch getestet werden. Es gibt aber selbstverständlich nicht nur hochpreisige Produkte, sondern auch für jeden erschwingliche Räder.

Im Herbst (ab Oktober) warten wir auf Wunsch auch die Räder, bevor sie „eingewintert“ werden. Ein ganz wichtiger Bereich ist unser neuer BG-FIT (body geometry fit) – Raum. Unser BG-Fit Spezialist ermittelt dort auf Wunsch das perfekte Bike für unsere Kunden. Das beginnt mit dem Ermitteln der genauen Vorstellungen. Fußform, Knieposition, Wirbelsäulenkrümmung, Schulterflexibilität, Hüftbeweglichkeit und Beinlänge spielen eine große Rolle bei der perfekten Anpassung des Rades.

Wie schon erwähnt, ist der Fahrradbauer SPECIALIZED unser wichtigster Partner. Aber auch Räder von CUBE befinden sich in unserem Programm. In unserem Geschäft gibt es neben dem passenden Helm, Kleidung und den optimalen Schuhen, alles, was das Radfahren so bequem wie möglich macht.

## Wieviele Personen arbeiten in eurem Geschäft?

Wir sind zu viert. Ich bin sehr froh, dass nun mein Bruder David in unser Geschäft eingestiegen ist und meinen Vater bei der Technik und Wartung unter-

stützt. Der bekannte Mountainbiker Guido Thaler half mir bisher beim Verkauf. Nach seinem Ausscheiden werde ich wieder jemanden zur Unterstützung einstellen.

## Woher kommen eure Kunden?

Wir haben uns erfreulicher Weise einen so guten Ruf als besonders gutes Fachgeschäft erarbeitet, dass nicht nur Kunden aus dem Oberland, sondern aus ganz Nordtirol bis in den bayrischen Raum, sogar aus München den Weg zu uns finden und als langjährige Kunden schon zu unseren Freunden zählen.

## Gibt es auch noch euren Radsportverein?

Ja, natürlich. Mein Vater hat 1993 zusammen mit begeisterten Radlern den Verein gegründet und sein Ziel war immer schon die Jugendförderung. Circa 15 Kinder und Jugendliche trainieren regelmäßig mit einem Trainer und nehmen auch an Wettkämpfen teil. Als Funktionär im Tiroler Radsportverein war es ihm auch ein Anliegen, jeden Herbst in Mieming ein Mountainbikerennen zu organisieren, das zum Tirol Cup zählt und seinen Clubmitgliedern die Möglichkeit bietet, auch vor heimischem Publikum ihre Leistungen zu zeigen.

## Wie kann man sich über euch informieren?

Am besten kommen Interessierte in unseren Bikeshop in Obermieming 179. (Hinter „Elektro Falch“).

Unsere Internetseite findet man unter: [www.radsportkrug.com](http://www.radsportkrug.com), unsere Telefonnummer lautet: 05264/ 5858 und per E-mail sind wir unter [info@radsportkrug.com](mailto:info@radsportkrug.com) erreichbar.

Vielen Dank für das Gespräch und ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg mit eurem Geschäft.



# Sommer- schlussverkauf bei...

SPORT MODE TRACHT

# MAURER

Tel. 05264-5381

MIEMING

DAS SPORTFACHGESCHÄFT IN IHRER NÄHE

**HASELWANTER**  
TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING  
Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 www.haselwanter.com

*Material  
in Bewegung*



*D. Melmer*

BRAUTMODEN TIROL

Aktuelle Ball- & Festmode



**Trendige Ballmode** ab EUR 169,-

**Angebot für Debütantinnen**

Beim Kauf eines Ballkleides kann ein weißes Kleid für die „Polonaise“ zu einem Unkostenbeitrag von EUR 40,- dazu geliehen werden!



Dagmar Melmer | Obermieming 179 a | 6414 Mieming

Tel. +43(0)5264-43491 | [www.brautmoden-tirol.at](http://www.brautmoden-tirol.at)

[facebook.com/brautmodetirol](https://www.facebook.com/brautmodetirol)



*rubig  
sonnig  
erholsam*

# moosalm

Familie Gäns · A-6414 Mieming · Barwies 350

Tel. +43 (0) 5264 5688 · Fax DW -4

[info@moosalm.at](mailto:info@moosalm.at) · [www.moosalm.at](http://www.moosalm.at)

## Reisetipp vom Idealtours Team Telfs



**Costa Magica  
Mythen & Meere**

Venedig - Bari - Olympia/Katakolon - Athen/Piräus -  
Izmir (Türkei) - Dubrovnik (Kroatien) - Venedig  
inkl. Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie,  
Idealtours-Reisebegleiterin Claudia Gyax

14.09.-21.09.  
8 Tage 7x VP

ab € 619,- p.P.

**Idealtours**  
*gönn dir was!*

Infos & Buchung 05262 63855

Untermarkt 6, 6410 Telfs [telfs@idealtours.at](mailto:telfs@idealtours.at)